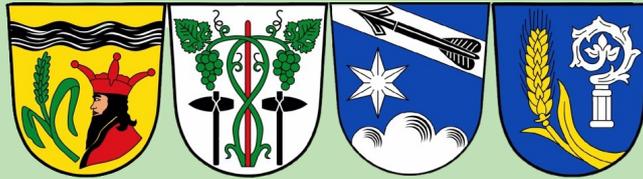


# Informationsblatt

## der Verwaltungsgemeinschaft Schwarzach



- Verleihung Goldene Ehrennadel
- Rückblick 875-Jahr-Feier
- Rückblick Ausflug Arzacq
- Räumpläne Winterdienst
  
- KINI: Heiße Bräute machen Beute
- Einweihung Kreative Dorfwerkstatt
- Pump-Trackstrecke
- Neue Schaltstation für Stromnetz
  
- Neue Schulleitung Grundschule
- Einweihung Wertstoffhof
- Treff• Posching - Senioren/innen
  
- Sanierung Kreisstraße SR 3
- Wasserspiele Perasdorf
- „Unser Dorf hat Zukunft“
  
- Ergebnisse Landtags- und Bezirkswahl
- Außenstellenleiterinnen VHS
- Ausflüge der VGem Schwarzach
- Weihnachtsmärkte

## Inhaltsübersicht



### Markt Schwarzach

- 4 Grußworte 1. Bürgermeister
- 4 Informationen aus den Marktgemeinderatssitzungen
- 5 Informationen aus den Marktgemeinderatssitzungen
- 5 Weihnachtsbaum Marktplatz
- 5 Verleihung der Goldenen Ehrennadel an Ludwig Knott
- 6 Seniorenausflug Holzapfel'sche Stiftung
- 6 Obst- und Gartenbauverein - Herbstfest
- 7 Sicherheitswacht Markt Schwarzach
- 8-9 875-Jahr-Feier Markt Schwarzach - RÜCKBLICK
- 10-11 Ausflug nach Arzacq - RÜCKBLICK
- 12 Energietag Markt Schwarzach - RÜCKBLICK
- 13 Veranstaltungen - KiS Schwarzach
- 14-15 Räumpläne des Winterdienstes Markt Schwarzach
- 16 Vorstellung der App „Wanderkultur“
- 16 Erneuerung der Brücke bei Kumpfmühl
- 17 Lange Nacht der Feuerwehr

### Gemeinde Niederwinkling

- 18 Grußworte 1. Bürgermeister
- 18 Informationen aus den Gemeinderatssitzungen
- 19 Informationen aus den Gemeinderatssitzungen
- 19 Zeltlager Kleintierzuchtverein Niederwinkling
- 20 KINI: Heiße Bräute machen Beute
- 21 Breitband Niederwinkling
- 21 Neue Attraktion in „Winkling“ - Pump-Trackstrecke
- 22 Einweihung der Kreativen Dorfwerkstatt
- 23 Neue Schaltstation stärkt Stromnetz in Niederwinkling

### Gemeinde Mariaposching

- 24 Grußworte 1. Bürgermeister
- 24 Informationen aus den Gemeinderatssitzungen
- 25 Informationen aus den Gemeinderatssitzungen
- 25 Neue Schulleitung an der Grundschule
- 25 Martinszug
- 26 Einweihung MTW und Ehrungen
- 27 Einweihung Wertstoffhof Mariaposching
- 27 Treff• Posching

## Inhaltsübersicht



### Gemeinde Perasdorf

- 28 Grußworte 2. Bürgermeister
- 28 Informationen aus den Gemeinderatssitzungen
- 29 Informationen aus den Gemeinderatssitzungen
- 29 Sanierung der Kreisstraße SR 3
- 30 Volkshochschule - VHS - Außenstelle Perasdorf
- 30 1. Perasdorfer Dorffest
- 30 Krautfest des OGV Perasdorf
- 31 Wasserspiele in Perasdorf
- 32 „Unser Dorf hat Zukunft“
- 33 Halloween-Party am Dorfplatz
- 33 Leistungsabzeichen - FFW Perasdorf

### Verwaltungsgemeinschaft Schwarzach



- 34 Öffnungszeiten/Kontakt der Geschäftsstelle in Schwarzach
- 34 Bürgermeistersprechstunden
- 34 Öffnungszeiten Wertstoffhöfe
- 35 Telefonnummern bei Störungen und Notfällen
- 35 Rentenberatung
- 36 Hinweis auf Räumpflicht und Winterdienst
- 36 Silvesterraketen
- 37 Hinweis Rückschnitt Sträucher
- 38 Dank an Wahlhelfer
- 38 Verbrauchsgebührenabrechnung 2023
- 39 Europawahl 2024
- 40-41 Die neuen Außenstellenleiterinnen der VHS
- 42 Kurse der VHS
- 43 40-jähriges Dienstjubiläum in der Geschäftsstelle
- 43 Besuch der „Kommunale 2023“
- 44 Betriebsausflug der Verwaltungsgemeinschaft Schwarzach
- 44 Neuigkeiten aus der Verwaltungsgemeinschaft Schwarzach
- 45-47 Weihnachtsmärkte
- 48-54 Veranstaltungskalender
- 54 Weihnachtswünsche der Verwaltungsgemeinschaft
- 55 Nachruf H. H. Pfarrer Alfons Dirscherl



## Informationen aus den Mitgliedsgemeinden

### Schwarzach

#### Grußworte 1. Bürgermeister Georg Edbauer

Liebe Bürgerinnen und Bürger des Marktes Schwarzach,

die festlichen Stunden des Heiligen Abends und der Weihnachtsfeiertage sind erfüllt vom Wunsch nach Besinnlichkeit und Harmonie, um Erholung und Abstand zu gewinnen von den hektischen Tagen zum Ende des Jahres. Wir alle freuen uns auf das Weihnachtsfest, die ruhigere Zeit zwischen den Jahren und die Feier im Familien- und Freundeskreis.

In diesen Tagen möchte ich besonders denjenigen Mitbürgerinnen und Mitbürgern in unserer Gemeinde danken, die nicht im Kreise von Familie und Freunden Weihnachten feiern, sondern ihre Zeit und Arbeitskraft in den Dienst der Allgemeinheit stellen, bei der Feuerwehr, der Polizei, im Rettungsdienst, in den nahegelegenen Krankenhäusern und in sozialen Einrichtungen.

Ich danke den Mitgliedern des Marktgemeinderates sowie den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Marktes, des Schulverbandes und der Verwaltungsgemeinschaft recht herzlich für ihre Unterstützung und gute Zusammenarbeit.

Vergelt's Gott allen Bürgerinnen und Bürgern, die sich auf karitativem, sportlichem und kulturellem Gebiet in Kirchen, Vereinen, Verbänden, Institutionen und Initiativen oder auch privat, ganz im Stillen, ehrenamtlich engagiert haben. Besonders hervorzuheben ist das großartige Engagement unserer Ortsvereine im Rahmen der 875-Jahr-Feier.

Ich wünsche Ihnen allen Widrigkeiten des zurückliegenden Jahres zum Trotz eine stimmungsvolle Adventszeit und ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Familie und Freunden.

Für das neue Jahr 2024 wünsche ich Ihnen bereits jetzt viel Glück, Erfolg und vor allem „BLEIBEN SIE GESUND“.

Ihr Bürgermeister  
Georg Edbauer



## Informationen aus den Marktgemeinderatssitzungen

Seit der letzten Ausgabe des VG-Blattes fanden bis zum Redaktionsschluss drei Sitzungen des Marktgemeinderates, zwei Sitzungen des Bau-, Feuerwehr- und Umweltausschusses sowie eine Sitzung des Ehrungsausschusses statt. Die nachfolgende Stichpunktaufzählung soll einen kurzen Überblick über die wesentlichen Sitzungsinhalte verschaffen:

- Diverse Bauvorhaben, darunter z.B.:
  - \* Errichtung eines Regenwasserrückhaltebeckens im Rahmen der Erschließung des BG WA "Klinikfeld"
  - \* Neubau eines Doppelhauses mit zwei Doppelgaragen
  - \* Umbau eines Einfamilienhauses in ein Zweifamilienhaus durch Anbau einer Außentreppe und Einbau einer Dachgaube
  - \* Umnutzung der bestehenden Scheune zur abgeschlossenen Wohnung und des Stalls zur Garage mit Nebenräumen

- \* Umbau Transformatorenhaus
- \* Errichtung eines Wohnhauses mit Garage
- \* Tektur zur Nutzungsänderung eines bestehenden Gebäudes zur Betreuung von max. 10 Kindern und Jugendlichen und Errichtung einer Schleppgaube
- \* Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage
- \* Betriebserweiterung; Neubau eines Bürogebäudes mit Unterstellhalle; Antrag auf Verlängerung
- \* Ringschluss für die Wasserleitung Zehentweg - Park
- Diverse Bauleitverfahren, darunter z.B.:
  - \* Bebauungs- und Grünordnungsplan "Degenberger Straße", Deckblätter Nr. 3 und 4; Abwägungs- und Satzungsbeschluss
  - \* Erweiterung der kombinierten Abgrenzungs- und Einbeziehungssatzung "Gaißing", Gaißing Süd; Billigungsbeschluss

## Informationen aus den Marktgemeinderatssitzungen

- \* Vorhabenbezogener Bebauungsplan mit integriertem Grünordnungsplan SO "Solarpark Allersdorf"; Auslegungsbeschluss
- \* Außenbereichssatzung "Wimpassing" - Wiederaufnahme des Bauleitplanverfahrens (Ablehnung)
- Vorstellung Ergebnis Markterkundung Glasfaserausbau Bundesförderprogramm
- Information zur Asphaltdeckensanierung der Kreisstraße SR 29
- Haushalt 2023 – Haushaltswürdigung durch Rechtsaufsichtsbehörde
- Wasserversorgung - Kautions Bauwasserzähler
- Antrag des TC Schwarzach auf Gewährung eines weiteren Zuschusses für Renovierungsmaßnahmen
- Friedhof Schwarzach - Neukalkulation der Friedhofsgebühren mit Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der gemeindlichen Bestattungseinrichtungen
- Information zur Landtags- und Bezirkswahl
- Umsprengelung des Gebietes des ehemaligen St. Johannes Kinderheims Kostenz der Gemeinde Perasdorf aus dem Grundschulsprengel St. Englmar zum Sprengel der Grundschule Schwarzach

## Weihnachtsbaum Marktplatz -

### Herzlicher Dank für Spende und Bereitstellung des Krans

Ein herrlich gewachsener und geschmückter Weihnachtsbaum ziert während der Advents- und Weihnachtszeit wieder den historischen Marktplatz. Hierbei handelt es sich um eine Spende von **Familie Hartl** aus Weißenberg. Bürgermeister und Marktgemeinderat danken für diese Spende und verbinden damit den Wunsch, dass sich auch im kommenden Jahr wieder ein Gönner hierfür zur Verfügung

stellen möge. Ein Dank gilt auch der **Firma Helmut Gegenfurtner**, mit dessen Hilfe ohne Vergütung jedes Jahr der Weihnachtsbaum am Marktplatz aufgestellt werden kann. Ein „**Herzliches Vergelt's Gott**“ an alle.

## Verleihung der Goldenen Ehrennadel an Ludwig Knott

Am 26. Juli wurde Herrn 3. Bürgermeister Ludwig Knott die Goldene Ehrennadel des Marktes Schwarzach im Rahmen der Firmenfeier seines Betriebs überreicht. Der Gemeinderat hatte sich dazu ausgesprochen, die zweithöchste Ehrung, die die gemeindliche Ehrungssatzung vorsieht, an Ludwig Knott zu verleihen. Der Geehrte ist seit 2002 und damit seit 21 Jahren Mitglied des Gemeinderates und zudem seit 2008, folglich also seit 15 Jahren 3. Bürgermeister der Gemeinde. Bürgermeister Edbauer würdigte im Rahmen der Verleihung die Verdienste um die Gemeinde und stellte seinen stets hoch engagierten Einsatz für die gemeindlichen Belange heraus. Ludwig Knott bedankte sich im Rahmen der Verleihung vor allem für die gute Zusammenarbeit und drückte seine große Freude über diese Ehrung aus.



## Seniorenflug Holzapfel'sche Stiftung

Am Mittwoch, den 19. Juli machten sich 130 Bürgerinnen und Bürger aus Schwarzach ab 65 Jahren mit drei Bussen auf den Weg nach Schärding in Österreich nahe der bayerischen Grenze. Als Veranstalter fungierte hierbei die Xaver Holzapfel'sche Stiftung in Schwarzach, vertreten durch Bürgermeister Georg Edbauer, Marktgemeinderat Gottfried Baier und Marktgemeinderätin Maria-Luise Mühlbauer. In Schärding angekommen, führten vier Stadtführer in Gruppen durch die bezaubernde Stadt. Hierbei erfuhren die Schwarzacher einiges Wissenswertes über den Hochwasserschutz, den Stadtkern mit seinen prächtigen Häusern und genossen im Schlosspark eine herrliche Aussicht über

den Inn hinüber nach Bayern/Neuhaus. Danach bestiegen die Reisetilnehmer zwei Schiffe des Kapitän Schaurecker, die sie zu Wasser durch die schöne Natur des Inndurchbruchs Richtung Passau führten. Während der Fahrt wurde das üppige Mittagessen „Brot in der Rein“ serviert. Nachmittags kehrte die Reisegruppe noch zu Kaffee und Kuchen im Erlebnispark „Haslinger Hof“ nahe Bad Füssing ein und so konnte der Tag in geselliger Runde ausklingen. Abschließend waren sich alle einig, dass die Schwarzacher einen gelungenen und geselligen Ausflug bei bestem Wetter erleben durften.



## Obst- und Gartenbauverein - Herbstfest

Am ersten Septemberwochenende, am 03.09.2023, fand das jährlich stattfindende Herbstfest des Obst- und Gartenbauvereins Schwarzach bei der wunderschön gestalteten Gartenanlage von Thomas Prommersberger und Uli Maucher statt. Bereits zur Begrüßung um 11 Uhr waren viele Gäste anwesend. Nach einem Rundgang im Garten mit Besichtigung der mit Liebe gezogenen Dahlienbeete konnten sich die Besucher über die unterschiedlichsten Schmankerln, darunter Rollbraten, Kiachal, Zwirl und selbstgebackene Kuchen freuen.

Das gesellige Beisammensein, welches von Vorständin Monika Edenhofer mit ihrem vielköpfigen Team organisiert wurde dauerte bis in die frühen Abendstunden an.



## Sicherheitswacht Markt Schwarzach

Die Ehrenamtlichen der Sicherheitswacht sollen künftig zu zweit auf Fußstreife unterwegs sein, um die Öffentliche Sicherheit und Ordnung aufrecht zu erhalten. Der ehrenamtliche Einsatz wird mit einer Aufwandsentschädigung von acht Euro je Stunde vergütet. .

Vor dem Einsatz erfolgt eine entsprechende Ausbildung.

### WO WERDEN SIE ALS MITGLIED DER SICHERHEITSWACHT EINGESETZT?

Sie werden als Sicherheitswachtangehörige hauptsächlich in Gebieten Streife gehen, für die sich die Bevölkerung selbst mehr ansprechbare Präsenz wünscht, wie z. B.

- » in größeren Wohnsiedlungen,
- » in öffentlichen Parks und Naherholungsgebieten,
- » in Fußgängerzonen und Einkaufsmeilen,
- » in der Umgebung von Haltestellen öffentlicher Verkehrsmittel,
- » im Umfeld von Unterkünften für Asylbewerber und Flüchtlinge,
- » auf öffentlichen Parkplätzen bzw. in Parkhäusern,
- » bei lokalen Veranstaltungen im öffentlichen Raum.

Hierbei entscheiden erfahrene Polizeibeamte der örtlichen Polizeidienststelle nach der aktuellen Sicherheitslage, wo Sie als Mitglied der Sicherheitswacht zum Einsatz kommen.

### WELCHE VORAUSSETZUNGEN MÜSSEN SIE MITBRINGEN, UM MITGLIED DER SICHERHEITSWACHT ZU WERDEN?

Sie

- » gehen gerne mit Menschen um,
- » sind zuverlässig und übernehmen gerne soziale Verantwortung,
- » wollen einen aktiven Beitrag für Recht und Ordnung in Ihrer Heimat leisten,
- » sind mindestens 18 und höchstens 62 Jahre alt (Verwendungsalter bis 67 Jahre),
- » verrichten gerne Außendienst,
- » haben eine abgeschlossene Schul- oder Berufsausbildung,
- » können für diese Aufgabe etwa 5 Stunden im Monat oder mehr Zeit aufbringen.

**Polizeiinspektion Bogen**  
 Deggendorfer Straße 2, 94327 Bogen  
 Tel: 09422/8509-0, Fax: 09422/8509-40  
[www.sicherheitswacht.bayern.de](http://www.sicherheitswacht.bayern.de)

## Die Bayerische Sicherheitswacht

DAS BESONDERE EHRENAMT

### WAS SIND IHRE AUFGABEN?

- » Sie gehen Streife und informieren die Polizei über verdächtige Wahrnehmungen und Vorkommnisse.
- » Sie sind sichtbare und aufmerksame Ansprechpartner für die Bevölkerung.
- » Sie stehen hilfesuchenden Mitbürgern sowohl für Auskünfte als auch mit Rat und Tat zur Verfügung.
- » Sie wirken allein durch Ihre Anwesenheit möglichen Sicherheitsstörungen präventiv entgegen und stärken dadurch das Sicherheitsgefühl der Bevölkerung.
- » Sie beseitigen in Absprache mit der Polizei kleinere Gefahrensituationen eigenständig.

### WELCHE RECHTE HABEN SIE ALS ANGEHÖRIGE(R) DER SICHERHEITSWACHT?

Sie haben zunächst die gleichen Rechte wie jeder andere Bürger auch:

- » Sie dürfen einen auf frischer Tat angetroffenen Straftäter bis zum Eintreffen der Polizei festhalten.
- » Sie haben das Recht auf Notwehr und Nothilfe bei Angriffen gegen Sie selbst oder Ihre Mitbürger.

Darüber hinaus stehen Ihnen als Sicherheitswachtmitarbeiter noch weitergehende Befugnisse zu:

- » Sie dürfen Personen anhalten, sie befragen und ihre Personalien feststellen, wenn dies zur Gefahrenabwehr notwendig ist.
- » Sie dürfen anderen Personen zur Abwehr einer Gefahr einen Platzverweis erteilen; das heißt, jemanden anweisen, sich zu entfernen.
- » Sie dürfen personenbezogene Daten an die Polizei und die Gemeinde bzw. Stadt übermitteln.



Quelle: Bay. Staatsministerium des Innern und für Integration

## 875-Jahr-Feier Markt Schwarzach - RÜCKBLICK



Zur ersten urkundlichen Erwähnung der Pfarrei „Suarza“ in einer Bulle des Papstes Eugen III. vom April 1148 fanden im Juli im zentral gelegenen Gemeindepark die offiziellen Feierlichkeiten zu diesem 875-jährigen Jubiläum statt. Nach langen Planungen des Markt Schwarzach mit den Vereinen begannen frühzeitig die Aufbauarbeiten durch den Bauhof sowie die Vorbereitungen der einzelnen Flächen.

Unter der Mitwirkung zahlreicher örtlicher Vereine wurden die Besucher an beiden Tagen mit verschiedenen Grillspeisen, Kaffee, Gebäck, Most, Zwirl und heilsamen Kräuterelexieren verköstigt, während unterschiedlichste Spektakel gezeigt wurden.



Am Samstag fanden mehrere Schwertkämpfe, initiiert von Batavis Gladii aus Passau statt. Am Sonntag war die Ritterschaft zue Drachenfels aus Plattling mit Live-Musik, Showeinlagen und mittelalterlicher Handwerkskunst anwesend.





Vor oder nach diesem vergnüglichen Rundgang konnte man sich bei den Mitgliedern des Bayerischen Waldvereins noch Kräuter in flüssiger Form oder beim Obst- und Gartenbauverein einen Zwirl und dazu ein Schlückchen Most oder Kaffee und Kuchen bei den Landfrauen abholen.



Beim Trachtenverein durften die Kinder schöne Burgfräulein-Kränzchen binden oder Schwerter basteln. Die Mitglieder des Imkereivereins zeigten als Zeidler verkleidet das Aushöhlen eines Baumstammes sowie Bienen im Schaukasten.

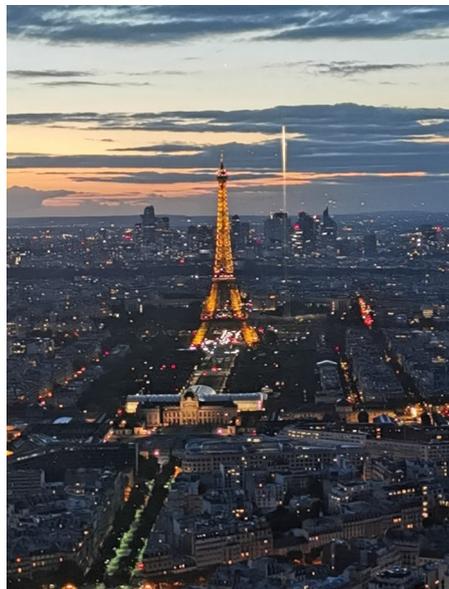


Ein weiteres Highlight an beiden Tagen waren die Aufführungen „Da (Bier)Himmel auf Erden oder: wie Schwarzach vor 475 Jahren zum Weißbier kam“, initiiert von KiS – Kultur in Schwarzach in Zusammenarbeit mit der Grundschule Schwarzach.

Im hinteren Teil des Gemeindeparks konnten an beiden Tagen Mönche, Zeidler, Gaukler und Dandler beim mittelalterlichen Lagerleben z. B. des Skiclubs bewundert werden. Manch einer vergnügte sich bei den Degenberger Ritterspielen der Schwarzacher Schützenvereine, während andere bei der Kolpingfamilie möglichst lange an einer Querstange baumelten, solange die Sanduhr durchlief. Geschick war bei den Spielen des Kriegervereins gefragt: wer kann am besten die Holzrundlinge stapeln? Wer trifft das Ziel beim Holzschneit-Werfen?



## Ausflug nach Arzacq von 26. August bis 2. September - RÜCKBLICK



Frühmorgens am letzten Samstag im August startete turnusmäßig eine 35-köpfige Schwarzacher Delegation des Freundschafts- und Partnerschaftsvereins zum Besuch des französischen Partnerorts Arzacq am Fuße der Pyrenäen. Als erstes Zwischenziel der Reise hatten die Organisatoren rund um die Präsidenten

Lorenz Luthner und Herbert Edenhofer die französische Hauptstadt Paris ausgewählt. Der Sonntagmorgen begann mit einer geführten Stadtrundfahrt, bei welcher die bekanntesten Sehenswürdigkeiten vom Bus aus besichtigt wurden, darunter der Arc de Triomphe, der Eiffelturm sowie die Kathedrale Notre-Dame de Paris. Bei der anschließenden



Flussfahrt auf der Seine konnten die Pariser Highlights nochmals vom Wasser aus betrachtet werden. Nach einigen Stunden zur freien Verfügung, bei welcher manch einer den Ausblick über Paris vom Dach der Galeries Lafayette genießen konnte, aß die Gruppe entspannt in einem historischen Wirtshaus zu Abend. Zu späterer Stunde bekam die Reisegesellschaft einen Blick über das hell erleuchtete Paris vom 210 m hohen Tour Montparnasse geboten.

Am Montagmorgen fuhr der Bus um 6.00 Uhr ab nach Arzacq. Mit vielen „Bisous“ wurden die Reisenden von den französischen Freunden empfangen. Nach der Zim-

merverteilung folgten lange Gespräche beim Aperitif mit anschließendem Abendessen.

Schon am nächsten Tag stand ein Ausflug zum Wallfahrtsort Lourdes auf dem Programm. Hier konnten die Besucher in andächtiger Atmosphäre die zahlreichen Kirchen und natürlich den Ort der Marienerscheinung besichtigen und sich mit heilemdem Wasser sowie anderen kleinen Geschenken für die Daheimgebliebenen eindecken. Der Abend wurde mit einem historischen Kegelspiel und anschließendem Aperitif sowie Abendessen beendet.



Am Mittwoch begann der Tag frühmorgens mit der Abfahrt in Richtung Pyrenäen. Erstes Ziel war ein am Berg angelegter Zoo, in welchem verschiedene Vögel, Bären, Wölfe und zahlreiche andere Tiere besichtigt werden konnten. Nach einem außergewöhnlichen Mittagessen mit französischen Spezialitäten erklimmte der Bus den Berg nach Cauterets, ein für seine Thermalquellen und Süßigkeiten bekanntes Bergdorf. Nach einer Ortsführung wurde die Herstellung von „Berlingots“, Süßigkeiten der Region, erklärt. Wieder in Arzacq angekommen, traf man sich bei „Gaby“ in der Bar zum allabendlichen Aperitif mit anschließendem Drei-Gänge-Menü.





Bild vom Gäubodenvolksfest 2022, auf welchem Jean-Pierre Crabos mit Landrat Josef Laumer zu sehen ist. Auch überörtliche Honoratoren, darunter Bernard Dupont vom Département Pyrénées-Atlantiques und David Habib vom Gouvernement de la République française lobten das langjährige Bestehen der deutsch-französischen Freundschaft und sicherten weitere Unterstützung für die Zukunft zu. Anschließend wurde als Höhepunkt des Abends von Herrn Crabos die goldene Ehrenmünze der Gemeinde Arzacq an Lorenz Luthner verliehen, welcher diese mit großer Rührung annahm. Nachdem von der örtlichen Jugend-Blaskapelle die deutsche, die französische und die Hymne von Arzacq gespielt wurden, begann der gemütliche Teil des Abends, der für manchen bis zur Abfahrt des Busses am nächsten Morgen dauerte.

Am letzten Tag des Aufenthalts in Arzacq erfolgte zunächst der Eintrag des 3. Schwarzacher Bürgermeisters Ludwig Knott sowie der Präsidenten des Freundschafts- und Partnerschaftsvereins in das Goldene Buch der Gemeinde Arzacq. Anschließend führte 1. Bürgermeister Jean-Pierre Crabos durch den Ort. Nach einer historischen Einführung wurden die örtliche Kirche sowie die verschiedenen öffentlichen Einrichtungen des Dorfes besichtigt und erklärt. Nach dem Besuch der kleinen Brauerei Lescarre folgte ein wunderbar organisiertes Picknick.



Um 19.00 Uhr begann der offizielle Abend zur 25-jährigen Freundschaft der beiden Gemeinden. Wie bereits gewohnt, verbrachte man zunächst Stunden im Gespräch mit den Freunden beim Aperitif. Hierauf folgten die offiziellen Ansprachen. Zunächst bedankte sich der Vorstand des französischen Freundschaftsvereins, Vincent, bei allen Mitwirkenden für die sehr gelungene Gestaltung des Aufenthalts der deutschen Freunde. Hierauf folgte der Dank von Lorenz Luthner an die französischen Freunde. Als offizielles Geschenk wurde ein Schild mit dem Schwarzacher Wappen für den Arzacqer Maibaum überreicht. Anschließend sprach Herbert Edenhofer als Vertreter des Marktes Schwarzach seinen Dank aus und überreichte Jean-Pierre Crabos ein

Sehr traurig über die Trennung - aber auch mit Ausblick auf den Gegenbesuch 2025 zum 30-jährigen Bestehen der Freundschaft - verabschiedete sich die Reisegesellschaft am Freitagmorgen von den vielen alten und neuen Bekannten und trat mit vielen Geschenken die Rückreise nach Schwarzach mit einer Zwischenübernachtung in Lyon an.



## Energietag Markt Schwarzach - RÜCKBLICK



Anlässlich der Bayerischen Energietage fand am Samstag den 29. Juli der erste Schwarzacher Energietag statt. Die Infoveranstaltung zur Energiewende am Marktplatz bot interessierten Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit sich über Heizung und Stromerzeugung mit erneuerbaren Energien zu informieren. Lokale Betriebe zeigten den Besucherinnen und Besuchern konkrete Lösungen für eine umweltfreundliche Zukunft auf.

„Energiewende lokal: Klimafreundliche Wärme, Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien, ressourcenschonender Neubau und Sanierung – mit unseren Betrieben vor Ort!“ zeigte sich Bürgermeister Georg Edbauer vom Leistungsspektrum der zahlreichen Aussteller begeistert.

Besucherinnen und Besucher hatten die Möglichkeit sich über unterschiedliche Technologien zur Stromgewinnung und Heizung mit erneuerbaren Energien zu informieren. Vertreterinnen und Vertreter der beteiligten Betriebe standen für Fragen und Beratungsgespräche zur Verfügung. Besonders großes Interesse galt den Möglichkeiten der klimafreundlichen Heizung. Die Besucherinnen und Besucher erfuhren, wie sie ihre alten Öl- oder Gasheizungen durch moderne Wärmepumpen oder Biomasseanlagen ersetzen können. Diese Technologien ermöglichen nicht nur eine deutliche Reduzierung der CO<sub>2</sub>-Emissionen, sondern bieten auch langfristige Kosteneinsparungen. Viel Beachtung erhielten die akkubetriebenen Gartengeräte von Meier Landtechnik, insbesondere der Aufsitzrasenmäher. Akkubetriebene Motorgeräte bieten nicht nur CO<sub>2</sub>-freie Power, sondern auch ein gesünderes Arbeitsklima, da abgasfrei gearbeitet werden kann.



Abgerundet wurde die Veranstaltung mit Vorträgen zu den Themen Energiesparen im Haushalt und Abfallvermeidung, um auch auf den wichtigen ersten Schritt der Energiewende, nämlich das Energie- bzw. Ressourcensparen zu verweisen. Der Vortrag über Balkon-PV zeigte auf, wie Eigenstromerzeugung auch ohne große Dachflächen möglich sein kann.



Eng mit Energiesparen ist das Einsparen von Ressourcen verknüpft, Reparieren statt Neukauf, Sanieren statt Neubau ist hier die Devise. Bei Gottfried Baier konnten Besucherinnen und Besucher das Innenleben eines smarten Fernsehers bestaunen und erfuhren, dass TV-Geräte, ebenso wie Kaffeevollautomaten oft durch Fachpersonal repariert werden können. Alle Akteure freuen sich auf eine Wiederholung der Veranstaltung im nächsten Jahr, dann bei hoffentlich besserem Wetter.

Eng mit Energiesparen ist das Einsparen von Ressourcen verknüpft, Reparieren statt Neukauf, Sanieren statt Neubau ist hier die Devise. Bei Gottfried Baier konnten Besucherinnen und Besucher das Innenleben eines smarten Fernsehers bestaunen und erfuhren, dass TV-Geräte, ebenso wie Kaffeevollautomaten oft durch Fachpersonal repariert werden können. Alle Akteure freuen sich auf eine Wiederholung der Veranstaltung im nächsten Jahr, dann bei hoffentlich besserem Wetter.



## Veranstaltungen - KiS Schwarzach



### Old Folks

Für einen Abend in der Vergangenheit schwelgen konnten die zahlreichen Besucher der KiS – Kultur in Schwarzach – Veranstaltung Mitte Oktober vor der KiS Bühne im Haus Martin. Die Vollblutmusiker Johann Mier, Josef Frank und Wolfgang Berger spielten ältere Klassiker aus American Folk, Country, Blues, Evergreens und auch einige Eigenkompositionen. Das Publikum war begeistert von den vorgetragenen Songs, und schenkte den Instrumenten und dem Gesang ihre volle Aufmerksamkeit.

## KiS Jubiläumsprogramm 2024

2024 startet KiS – Kultur in Schwarzach mit einem bunten und vielfältigen Programm in sein 33. Jubiläumsjahr. Die Festwoche findet vom 03.05. – 08.05.2024 in einem Kulturzelt auf dem Gelände der Sozialtherapeutischen Siedlung Büchel statt. Eine Ausstellung in Schwarzach mit Plakaten und Bildern der 33-jährigen Geschichte des Vereins runden das Programm des Jubiläumjahres ab.

19.01.2024 / 20:00 Uhr	Neujahrsempfang	Sudhaus Schwarzach
08.02.2024 / 19:30 Uhr	Passauer Saudirndln, Kabarett mit Babsi Dorsch	Hotel Schwarzacher Hof
08.03.2024 / 19:30 Uhr	KiS – Spitzenbrett	Gasthaus Edbauer
12.04.2024 / 19:30 Uhr	KiS – Bandnacht mit Lower Crust	Diskotheek A3
03.05.2024 / 17:00 Uhr	KiS – Junge Bühne	Kulturzelt Bühel
04.05.2024 / 19:00 Uhr	Blues Briederchen	Kulturzelt Bühel
05.05.2024 / 14:30 Uhr	Sternschnuppe	Kulturzelt Bühel
05.05.2024 / 19:00 Uhr	Funkalarm	Kulturzelt Bühel
08.05.2024 / 19:30 Uhr	Seppdepp – Septett	Kulturzelt Bühel
27.06.2024 / 19:30 Uhr	Klinikserenade mit Klaudia Salkovic - Lang	Klinikgarten
14.07.2024 / 06:00 Uhr	morgens Kocherball mit Kohlhofmusik-	Grandsberger Hof
August	Ferienfreizeit	Aula der Grundschule Schwarzach
September	Opern- oder Theater-Busfahrt nach München - genaue Daten werden rechtzeitig bekannt gegeben	
Oktober 2024	Herbstausstellung: 33 Jahre KiS -	Klinik und Schaufenster Geschäfte und Praxen
bis Januar 2025		
13.10.2024 / 14:00 Uhr	KiS – Marienlob	Wallfahrtskirche Weißenberg
14.11.2024 / 19:30 Uhr	Voice Strings – Steffi Denk	Hotel Schwarzacher Hof
15.12.2024 / 16:00 Uhr	KiS – Adventskonzert	Pfarrkirche St. Martin (3. Advent)

Änderungen vorbehalten. Nähere Hinweise finden Sie im Programmheft, unter [www.kis-schwarzach.de](http://www.kis-schwarzach.de) bzw. in der örtlichen Tagespresse.

## Räumpläne des Winterdienstes Markt Schwarzach

<b>Räumbezirk I Außenbereich - LKW MAN</b>			<b>Räumbezirk II Außenbereich - U 500 Unimog</b>		
<b>Gesamtstrecke einfach in km: 23,59</b>			<b>Gesamtstrecke einfach in km: 24,21</b>		
Prioritäten: 1 - 3	Streckenbezeichnung:	Länge einfach in km:	Prioritäten: 1 - 3	Streckenbezeichnung:	Länge einfach in km:
1	Penzkofener Straße bis zur Rohrmühle	1,49	1	Rosengasse	0,57
1	Degenberger Straße über Hinterdegenberg bis Grandsberg	7,52	1	Kellerweg - Burgstraße bis Haslach	1,25
1	Hinterdegenberg - Allersdorf	1,73	1	Haslach über Wimpassing, Staudach bis SR33	4,34
1	Allersdorf über Burghausen bis Staatsstraße 2147	2,17	1	Am Kreuzfeld	0,17
1	Ziegeleistraße über Lindforster Straße bis Kreisstraße 33	1,43	1	Kreuzstraße Baugebiet	0,71
2	Am Irlgraben	0,72	2	Forst - Eglsee	0,94
2	Alte Degenberger Straße Degenberg nach Hinterdegenberg	1,58	2	Haslach - Edersdorf	0,95
2	Mühlberg	1,5	2	Weißach - Degenberg	0,84
2	Irlmühle	0,75	2	Tiefendorf - Arnetstein	1,28
2	Grünstein	0,45	2	Wimpassing - Absetz	1,1
2	Vorderhof	0,22	2	Weißach - Weißenberg - Ponholz	2,4
2	Allersdorf	0,32	2	Weißach - Grünbühl - Degenberg	1,18
2	Thal Verbindungsstraße - Höhenberg	0,11	2	Hanslberg	0,6
3	Hofzufahrten Velling	0,32	2	SR33 - Pitztenloh	0,43
3	Hofzufahrten Degenberg	0,34	2	SR33 - Gumpersberg	0,85
3	Hofzufahrten Oberhofen	0,1	2	Gumpersberg - Absetz	1
3	Hofzufahrten Grandsberg	0,41	2	Albertsried - Riedloh	2,11
3	Hofzufahrten Burghausen	0,33	3	Hofzufahrten Gumpersberg	0,46
3	Hofzufahrten Harpfenmühl	0,34	3	Hofzufahrten Staudach	0,17
3	Hofzufahrten Lindforsterstraße	0,7	3	Hofzufahrten Wimpasßing	0,77
3	Hofzufahrten Autobahnstraße	0,61	3	Hofzufahrten Grünbühl	0,85
3	Hofzufahrten Kreuzstraße/Mühlberg	0,45	3	Hofzufahrten Weißenberg	0,85
3	Parkplatz Grandsberg		3	Hofzufahrten Bühel	0,39

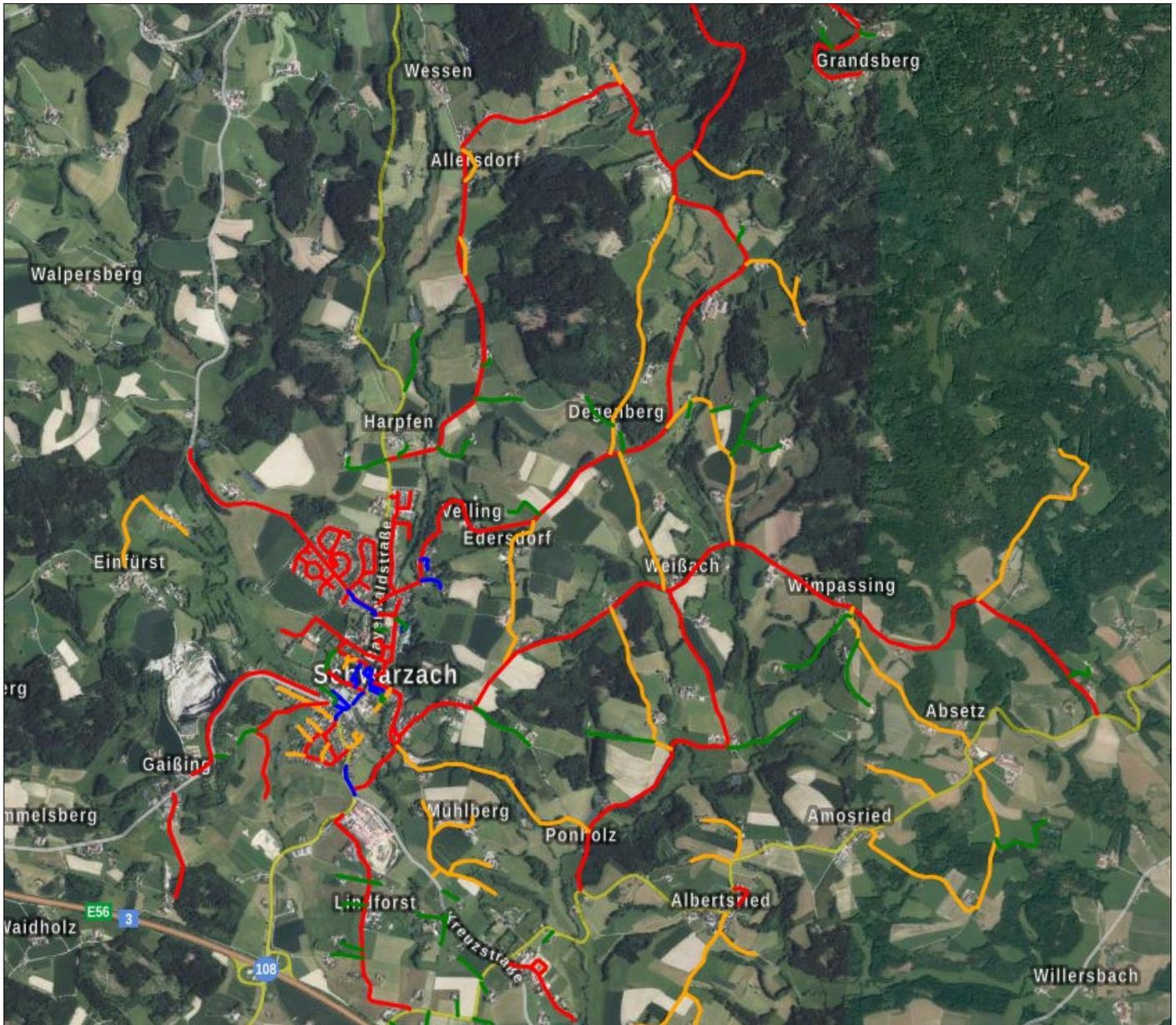
<b>Räumbezirk III Ortsbereich - U 140 Unimog</b>			<b>Räumbezirk IV Ortsbereich - Iseki/Lader</b>		
<b>Gesamtstrecke einfach in km: 13,3</b>					
Prioritäten: 1 - 3	Streckenbezeichnung:	Länge einfach in km:	Prioritäten: 1 - 3	Streckenbezeichnung:	
1	Schulstraße	0,26	1	<u>Bürgersteige und Wege</u>	
1	Dekan-Graf-Straße - Martinstraße	0,42		Deggendorfer Straße, Straubinger Straße,	
1	Wittelsbacherstraße - Arnulfstraße	0,71		Penzkofener Straße, Wittelsbacher Straße	
1	Albrechtstraße - Tassilostraße	0,91		Bayerwaldstraße, Kirchenweg, Hartwigstraße	
1	Odilostraße - Gewolfstraße - Sidoniastraße	0,84		An der Reischmühle	
1	Hartwigstraße - An der Reischmühle - Schäfflerstraße	0,92	1	Kirchenweg rund um Kirche und Pfarrheim	
1	Adalberstifterstr. - Reischangerstr. - Hans Carossa Str.	0,75	1	Kindergarten - Kindertagesstätte	
1	Dr. Gäch Straße	0,11	1	Naturpfad	
1	Geh- Radweg Gaißing	1,15	1	Weg/Parkplatz hinter Leichenschauhaus	
1	Teile Ziegelfeld/Bergstraßen	0,77	3	Pausenhof	
1	Verbindungsstraße Gaißing	0,63	3	Parkplätze im Ortsbereich	
1	Zufahrt TB I	0,47			
1	Zufahrt TB II	0,95			
2	Zehentweg	0,16			
2	Teile Ziegelfeld/Bergstraßen	0,42			
2	Am Park	0,18			
2	Grafenweg - Herzogstraße	0,5			
2	Schönbühl	0,81			
2	Hofmühl - Kläranlage - Kumpfmühl	1,35			
3	Zufahrt Freibad	0,12			
3	Hofzufahrt Etting	0,3			
3	Harpfenmühle	0,37			
3	Hofzufahrten Gaißing	0,2			

### Prioritäten:

**1 - höchste Priorität** (wichtige Verbindungsstraßen, gefährliche Straßenabschnitte, Gehwege)

**2 - mittlere Priorität** (wenig frequentierte Fahrbahnen, Verbindung zwischen Gemeindewegen)

**3 - niedrigste Priorität** (Hofzufahren, Parkplätze, ungefährliche Straßenabschnitte)



### Prioritäten:

- |             |   |
|-------------|---|
| <b>Rot</b>  | Hauptverkehrswege                           |
| <b>Gelb</b> | Verbindungsstraßen, Stichstraßen            |
| <b>Grün</b> | Hofzufahrten, weniger genutzte Verkehrswege |
| <b>Blau</b> | Geh- und Radwege, Parkplätze                |

## Vorstellung der App „Wanderkultur“ des Bayerischen Waldvereins

Am 12. Oktober fand im Berggasthof Menauer eine Info-Veranstaltung zur „Wanderkultur“ statt.

Die Team-Mitarbeiterin Alexandra Linzmeier informierte an dem Abend unter anderem auch Bürgermeister Georg Edbauer und anwesende Gemeinderäte über den Touren-Guide:

Bei dem Mitmach-Projekt des Bayerischen Waldvereins handelt es sich um einen online-Wanderführer, der Wanderrouten mit Geschichten und Bildern aus der Heimat verbindet. Sinn und Zweck ist es, vorhandenes Wissen an unsere nachfolgenden Generationen auf moderne Art und Weise weiterzugeben. Bereits im Vorfeld wurden vom Vorstand der Sektion Schwarzach, Sandra Fuchs, ein paar Schauplätze und Routen eingerichtet. Und auch während des abends kamen einige schon fast in Vergessenheit geratene Anekdoten zu Gebäuden oder Sagen aus der Region wieder zum Vorschein, die man mit den Wanderstrecken verknüpfen kann.

Interessierte können sich bei Rückfragen auch weiterhin gerne beim Waldverein melden. Die App kann bereits unter

[www.wanderkultur.de](http://www.wanderkultur.de) heruntergeladen und auch genutzt werden. Dies ist aktuell mittlerweile knapp 4000 Mal geschehen. Jetzt möchte sie nur noch mit tollen Ausflugstipps gefüllt werden.



Quelle: Bayerischer Waldverein - Sektion Schwarzach

## Erneuerung der Brücke bei Kumpfmühl



Nach einer Bauzeit von ca. 6 Monaten wird voraussichtlich bis Jahresende 2023 der Ersatzbau der Brücke über die Schwarzach bei Kumpfmühl fertiggestellt. Die Brücke, die durch die Firma MAX STREICHER GmbH & Co. KG aA, 94469 Deggendorf, in Rahmenbauweise aus Stahlbeton ausgeführt wurde, trägt Gesamtkosten von ca. 235.000,00 €.

Davon fallen auf die Marktgemeinde Schwarzach ca. 23.500,00 € Eigenleistung an.

Durchgeführt wurde die Maßnahme im Rahmen der Flurneuordnung Weißenberg zwischen der Teilnehmergeinschaft Weißenberg und der Marktgemeinde Schwarzach.



## Informationen aus den Mitgliedsgemeinden

### Niederwinkling

#### Grußworte 1. Bürgermeister Ludwig Waas

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

in dieser besinnlichen Weihnachtszeit möchte ich Ihnen im Namen der Gemeinde Niederwinkling herzliche Grüße übermitteln. Das Jahr neigt sich dem Ende zu und es ist an der Zeit, innezuhalten und gemeinsam auf das Erreichte zurückzublicken. Im Rückblick auf das vergangene Jahr dürfen wir gemeinsam auf große Erfolge und besondere Momente zurückschauen, die unsere Gemeinde Niederwinkling geprägt haben. Einige dieser Höhepunkte waren die feierlichen Anlässe, die wir in großer Gemeinschaft erleben durften, wie beispielsweise das 60-jährige Gründungsfest des FC Niederwinkling. Ein weiterer Meilenstein war die Einweihung der kreativen Dorfwerkstatt. Die Dorfwerkstatt wird zweifellos zu einem Ort der Begegnung, des Austauschs und der Inspiration werden. Ein herzliches Dankeschön an alle, die zu diesem Projekt beigetragen haben, und ich bin gespannt auf die vielfältigen kreativen Projekte, die hier entstehen werden. Das vergangene Jahr war für unsere Gemeinde von bedeutenden Projekten geprägt, die erfolgreich umgesetzt werden konnten. Viele Vorhaben wurden in die Wege geleitet, um das Leben in Niederwinkling noch lebenswerter zu gestalten. Unsere Gemeinschaft hat gezeigt, dass sie zusammenhält und gemeinsam Großes erreichen kann. Besonders stolz sind wir darauf, dass wichtige Infrastrukturprojekte erfolgreich in

die Wege geleitet wurden. Der Ausbau unserer Breitband- und Nahwärmeinfrastruktur schreiten voran, um Ihnen eine zeitgemäße und zuverlässige Internetverbindung sowie eine optimale Wärmeversorgung zu ermöglichen. Wir arbeiten derzeit intensiv an der Ausschreibung der Tiefbauleistungen für die Nahwärme- und Breitbandversorgung, um unsere Gemeinde zukunftsfähig zu gestalten.

Die Adventszeit ist eine Zeit der Besinnung, der Vorfreude und des Zusammenseins. Lassen Sie uns diese Tage nutzen, um innezuhalten, gemeinsam zu feiern und die Verbundenheit in unserer Gemeinde zu spüren. Gleichzeitig blicken wir voller Hoffnung und Optimismus auf das kommende Jahr. Möge es Ihnen Glück, Gesundheit und Erfolg bringen. Im Namen der Gemeinde Niederwinkling wünsche ich Ihnen und Ihren Familien ein frohes Weihnachtsfest, erholsame Feiertage und einen guten Start in ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr!

Mit herzlichen Grüßen

Ludwig Waas



## Informationen aus den Gemeinderatssitzungen

Seit der letzten Ausgabe des VG-Blattes fanden bis zum Redaktionsschluss vier Sitzungen des Gemeinderates sowie eine Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses statt. Der Gemeinderat beschäftigte sich dabei u.a. mit folgenden Themen:

- Bauangelegenheiten

- \* Antrag auf Erteilung einer Befreiung von den Festsetzungen eines Bebauungsplanes: Überdachung einer Fertiggarage mit einem Blech-Pultdach
- \* Anzeige über die geplante Brunnenerrichtung (Bohrbrunnen) zum Zwecke der Gartenbewässerung eines Privathaushaltes
- \* Mehrere Geländeauffüllungen auf landwirtschaftlichen Flächen
- \* Mobilfunkmast - Sachstandsmitteilung
- \* Photovoltaikanlage; hier: Freibad/FC-Gebäude und weitere Installationen - Sachstand
- \* Wohnhausneubau mit Doppelgarage
- \* Anbau eines Lagers sowie Kellerersatzräumen mit

### Wohnung und Doppelgarage

- \* Erteilung einer beschränkten Erlaubnis mit Zulassungsfiktion zum Einleiten von behandeltem Abwasser in das Grundwasser
- \* Abbruch des bestehenden Garagengebäudes und Neubau eines Garagengebäudes an gleicher Stelle
- \* Anbau einer Lagerhalle (als Hackschnitzel-Zwischenlager) an der Südseite der bestehenden Hackschnitzel-Halle
- \* Umnutzung des ehemals landwirtschaftlich genutzten Nebengebäudes mit Traktorgarage in ein Wohnhaus
- \* Antrag nach § 16 BImSchG: Wesentliche Änderung der bestehenden Lohndestillationsanlage mit Chemikalienlagerung und Labors durch die Errichtung und den Betrieb eines Gefahrstofflagers
- \* An- und Umbau Bestandswohnhaus und Nebengebäude
- \* Errichtung einer Überdachung für Recyclingcontainer

- \* Nutzungsänderung: Bestands-Rinderstall wird zu Geflügelstallung mit Freifläche ohne bauliche Veränderung; Haltung von ca. 30-40 St. Geflügel für den Eigenverbrauch
- \* Bürgerhaus Niederwinkling - notwendige Umbau- und Instandsetzungsmaßnahmen
- \* Erweiterung Kita Storchennest- Vergabe von Gewerken
- Baugebiet WA Lauterbach - VGV-Verfahren - Sachstand und Vergabe der Ingenieurleistung
- Wärmeversorgung Niederwinkling - VGV-Verfahren - Sachstand und Vergabe der Ingenieurleistung
- Informationen zum Donauausbau und Bundesförderprogramm Infrastruktur Radweggebau
- Bauleitverfahren
- \* Stellungnahme zur Bauleitplanung der Gemeinde Offenberg; Neuauflistung des Flächennutzungsplanes mit Landschaftsplan
- \* Flächennutzungsplan-Deckblatt Nr. 31 ("Weinberg Nord"); Aufstellungsbeschluss
- \* Flächennutzungsplan-Deckblatt Nr. 38 (WA "Welchenberg"); Aufstellungsbeschluss
- Blühflächen 2023 - Information
- Information zum Haushalt 2023 - Würdigung durch die Rechtsaufsichtsbehörde
- Kommunalrechtsnovelle
- Bayerischer Landesseniorenrat - Mitgliederbenennung
- Quartiermanagement - Antrag auf staatl. Zuwendung betr. Nachbarschaftshilfe (SELA-Förderung)
- Informationen über das gKU Abwasserdienstleistung Donau-Wald
- Landtags- und Bezirkswahl 2023 - Information
- Friedhof Waltendorf - Neukalkulation der Friedhofsgebühren mit Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der gemeindlichen Bestattungseinrichtungen

## Zeltlager Kleintierzuchtverein Niederwinkling



Das Bezirks-Jugendzeltlager ist fester Bestandteil im Jahreskalender der Jugendgruppe des KTZV Niederwinkling. Doch dieses Jahr wurde dieses dann unerwartet abgesagt und sorgte für einige Tränen bei den „Crazy Chicken“.

Für das Team der Jugendleitung war schnell klar, dass die Kids trotzdem eine Möglichkeit haben sollen, gemeinsam Zeit zu verbringen und erstellten innerhalb weniger Tage ein doch umfangreiches Ersatzprogramm.

Im Garten des Denglerhofes war schnell ein Platz gefunden.

Am Donnerstag den 3. August 2023 war es dann so weit und das „Zeltlager dahoam“ konnte beginnen. Gleich nach dem Eintreffen der Mädchen und Buben wurden die Zelte aufgebaut und eingerichtet. Die Jugendsprecherinnen Carina Schönberger und Laura Sterl begrüßten die Jungzüchter und erklärten kurz den Ablauf. Wie alle Jahre wieder wurde erst mal Karten gespielt. Weiter ging es mit dem Bemalen von Leinwänden nach eigenen Ideen, es entstan-

den wahre Kunstwerke und ein Gemeinschaftsbild.

Das Shaken von alkoholfreien Cocktails war ein weiterer Höhepunkt. Es wurde gemixt, was den Jungzüchtern viel Spaß machte.

Am Nachmittag kam der Taubenzuchtwart, Holger Mederer, mit ein paar Brieftauben vorbei und erklärte den Kids einiges über die Tauben und ließ die Kinder diese sogar halten. Am Ende durften die Brieftauben dann heimfliegen. Natürlich wurden die Kinder auch mit gutem Essen versorgt, so gab es zum Mittag Crêpes und abends wurden am Lagerfeuer Bratwürste und Stockbrot gemacht.

Außerdem hatten sie genügend freie Zeit zur Verfügung, um Spiele zu spielen oder sich einfach entspannt zu unterhalten und Musik zu hören.

Am Freitagmorgen wurden dann auch schon wieder die Zelte abgebaut. Mit einem gemeinsamen Frühstück ließ man das Zeltlager gemütlich ausklingen, es wurden noch Geschichten aus den vergangenen Lagern erzählt und somit in Erinnerungen geschwelgt.

Um das „Zeltlager dahoam“ mit den Worten der Kids zusammenzufassen, das Lager war anders aber trotzdem schön. Schön, weil wir gemeinsam Zeit verbracht haben. Wir sind stolz auf uns, dass wir trotz der erschwerten Bedingungen ein kleines Zeltlager 2023 erleben durften.



Quelle: Kleintierzuchtverein Niederwinkling

## KINI: Heiße Bräute machen Beute



Quelle: KINI Niederwinkling

Im September und Oktober öffnete sich im Begegnungszentrum Niederwinkling wieder der Vorhang für das bereits seit Monaten ausverkaufte KiNi-Theater. Die beiden Regisseure Christian Heigl und Andy Decker begrüßten das Publikum und führten in die Handlung ein.

Zu Beginn wurden die Theatergäste mit einer Durchsage vor zweilichtigen Gestalten, die derzeit in Niederwinkling ihr Unwesen treiben, aufs Eindringlichste gewarnt. Dann öffnete sich der Vorhang für die Kriminalkomödie „Heiße Bräute machen Beute“ von Autor Rolf Salomon und schon wurde das Publikum Zeuge eines großen Coups, mittendrin im Verbrechen. Die nostalgische Pariserin Vivienne (Evelyn Langner), das heißblütige Partygirl Lisbeth (Sybille Attenberger) und die kreuzlahme Schönheitssalondauerkundin Hedwig (Carmen Nehr) sind Freundinnen und chronisch bankrott. Sie brauchen dringend Geld. Und warum in die Ferne schweifen, wenn die örtliche Bank nicht weit entfernt liegt. Dass man es ohne Geld nicht leicht hat, wissen sie. Allerdings müssen sie dann aber leider sehr schnell erfahren, dass man es mit zu viel Geld aber auch nicht leichter hat. Die läienhaften Bankräuberinnen müssen auch den Unterschied zwischen Theorie und Praxis feststellen. Und so müssen sie Viviennes gutmütigem, aber dann immer misstrauischer werdendem Ehemann Erwin (Josef Brunner) einiges erklären. Von großen Müllsäcken in der Wohnung und fehlendem Schneidbren-

ner aus der Werkstatt mal abgesehen, will dann auch noch die ständig neugierige Nachbarin Frau Aschenbrenner (Ilona Rybak) immer irgendwas sehr Verdächtiges gesehen haben. Fadenscheinige Ausreden brauchen sie aber auch für den lebenswürdigen und diensteifrigen, aber auch wahnsinnig nichtsahnenden Kommissar Stefan Scholz (Michael Knödl). Hysterisch und schrill agieren die drei Freundinnen zwischen Ausreden, Beuteaufteilung und Träumereien, was man mit dem vielen Geld alles machen kann. Sehr schnell ist ein Teil des Geldes verplant. Doch dann taucht der dubiose, erpresserische Möchegern-Mafioso Guiseppe Attoloni (Jorge Pacheco) auf, der alles gesehen haben will. Vor allem will er aber auch einen Großteil der Beute haben und setzt die drei Damen mächtig unter Druck. Müssen die drei Profi-Bankräuberinnen kapitulieren oder kommen sie ungeschoren davon? KiNi Niederwinkling inszenierte auch in diesem Jahr wieder einen unterhaltsamen und zugleich spannenden Theaterabend. Mit der Auswahl dieses Stückes landete die Theatergruppe erneut einen Volltreffer beim begeisterten Publikum, das allen Akteuren vor und hinter der Bühne mit heftigem Applaus und vielen Lachern während des Stücks dankte.

## Breitband Niederwinkling



Die Gemeinde Niederwinkling treibt den Glasfaserausbau voran, um die digitale Infrastruktur zu stärken. Die Investitionskosten belaufen sich auf etwa 5 Millionen Euro, wovon 90% durch Fördermittel gedeckt werden. Die Tiefbauleistung wird im Winter 2023 ausgeschrieben, mit dem Ausbaubeginn im Frühjahr 2024.

Die Realisierung des Projekts erfolgt zusammen mit dem Nahwärmeausbau, was eine sehr umfangreiche Planungsphase mit sich bringt

Die Telekom GmbH ist der Projektpächter. Die Entscheidung, den Glasfaserausbau voranzutreiben, wird die Bewohner und Unternehmen in Niederwinkling von einer zuverlässigen Internetverbindung profitieren lassen.

Bürgermeister Ludwig Waas äußerte bei der Unterzeichnung des Kooperationsvertrages Anfang September seine Freude über die Partnerschaft mit der Telekom und die großzügige Förderung durch den Freistaat Bayern. Der Ausbau ist ein bedeutender Schritt in Richtung digitaler Zukunft und wird die Gemeinde attraktiver machen.

Im Rahmen der nächsten Bürgerversammlung wird sowohl Nahwärme als auch Breitband genauer vorgestellt.

## Neue Attraktion in „Winkling“ - Die Pump-Trackstrecke

Mit der gerade fertiggestellten Pumptrack-Anlage am Sportgelände wurde für die Jugend eine neue Attraktion geschaffen. Auf dem geschlossenen Rundkurs geht es darum, ohne zu pedalisieren einen bestimmten Kurs zu befahren – angetrieben wird streng genommen nur durch „pumpen“. Das heißt, die/der Fahrer\*in steht senkrecht auf den Pedalen und be- oder entlastet das Bike durch die «Pump-Bewegung». Das funktioniert nicht nur mit dem Bike sondern auch mit Skateboard, Longboard, Inlineskates oder Scooter. Gerade Kleinkinder entwickeln koordinative Fähigkeiten, bestens mit dem Laufrad beim Rollen auf dem Rundkurs.

Profis sollen wie man hört dabei unzählige Runden zurücklegen ohne „aktiv“ zu beschleunigen.



## Einweihung der Kreativen Dorfwerkstatt

Ende September ist die „Kreative Dorfwerkstatt“, das dritte Projekt in der Gemeinde Niederwinkling, das im Rahmen der EU-Förderung „LEADER“ bezuschusst wird, eingeweiht worden. Dazu waren Gäste, die den Bau behördlich, handwerklich und organisatorisch begleiteten, zu einer Feierstunde eingeladen.

Bürgermeister Ludwig Waas zeigte sich erfreut, durch die Kreative Dorfwerkstatt einen weiteren Meilenstein nicht nur für die Gemeinde Niederwinkling, sondern für die ganze Region geschaffen zu haben. Besonderer Dank gilt an dieser Stelle auch dem Gemeinderat, der einstimmig diesen Weg mitgegangen ist.

Eine wichtige Wegbegleiterin zum Gelingen des Baues sei dabei Leader-LAG- Geschäftsführerin Josefine Hilmer, gewesen und auch der Regionalentwicklungsverein Straubing-Bogen, der durch stellvertretenden Vorsitzenden Wolfgang Zirngibl vertreten war. Eine weitere starke Stütze war der gemeindliche Bauhof und das Kommunalunternehmen, die in einer Teamleistung hier tätig waren.

Die Fäden zu den Veranstaltungen in der neuen Kreativ-Werkstatt laufen bei Quartiersmanagerin Rita Widmann zusammen. Sie sei der Motor, die Organisatorin und Ideengeberin von vielen Aktivitäten.

Mit Musikverein, KiNi-Theater, VHS sowie mit Aktivitäten der Vereine und Betriebe, werde das Haus ebenfalls mit Leben erfüllt.

Wolfgang Zirngibl betonte, dass die Kreativ Dorfwerkstatt in Niederwinkling, wie im Antrag zu ersehen sei, schon den richtigen Namen bekommen habe. Den Weg, den Niederwinkling eingeschlagen habe, sei natürlich der Königsweg. Hier werden Vereine zusammengeführt, etwas für die Gemeindebürger bewegt, das sei der Schlüssel des Erfolges.



Dem pflichtete Josefine Hilmer bei. Mit der Kreativen Dorfwerkstatt“ sei ein Projekt entstanden, das die gesellschaftlichen Belange aufgreift, das Ehrenamt fördert und wertschätzt. Die vielen Bausteine und Facetten ermöglichen nun die gezielte Förderung von Kultur und Bildung, der Heimatpflege, Kinder- Jugend- und Seniorenarbeit, also eine umfassende Bandbreite an Belangen des gesellschaftlichen Lebens aller Generationen. Glückwunsch an alle Verantwortlichen, so Hilmer. Leader ist in der Gemeinde Niederwinkling zu Hause. Sie dankte Christian Pfeffer für die sehr angenehme und professionelle Zusammenarbeit.

Die Segnung nahm Pfarrer Franz Wiesner vor, der vorab auch auf das Thema Kreativ einging.

Kreativ bedeute im Lateinischen „schaffen – schöpfen“, der Kreator bedeute, der Schöpfer und wenn schöpferische Kräfte am Werk sind, das verdanken wir unserem Verstand, das sei ein gewisser Reichtum, der als selbstverständlich angesehen werde und dafür sollten wir dankbar sein und dafür Gottes Segen erbitten.

Anita Mühlbauer vom Planungsbüro Gutthann-HIW oblag es anschließend symbolisch die Schlüssel an Bürgermeister Ludwig Waas und KU-Leiter Christian Pfeffer auszuhändigen. Dabei lobte sie, dass trotz aller Widrigkeiten der Corona-Zeit und dem Materialnotstand durch effiziente Zusammenarbeit aller Firmen der Baufortgang gewährleistet wurde - ein Bau mit 700 Quadratmetern Nutzfläche und 3.000 Kubikmetern umbauten Raum. Bei der Kreativen Dorfwerkstatt spüre man den gewissen Geist für die Allgemeinheit.

Ein Rundgang durch die Räume und auch die Außenanlagen, zeigte Innovationen, die den Bau prägen.



## Neue Schaltstation stärkt das Stromnetz in Niederwinkling

Ab sofort ergänzt eine neue Schaltstation das Stromnetz im Industrie- und Gewerbegebiet Niederwinkling. Am Dienstag, 31. Oktober 2023, trafen sich Vertreter der Bayernwerk Netz GmbH (Bayernwerk) mit Niederwinklings Bürgermeister Ludwig Waas und Mariaposchings Bürgermeister Martin Englmeier zur offiziellen Inbetriebnahme der Anlage.

Die Station verteilt den Strom, der im Netz des Bayernwerks bereits zu rund 75 Prozent aus regenerativen Quellen stammt, über Mittelspannungsleitungen auf mehrere Ortsnetzstationen. Versorgt wird sie vom im Mai dieses Jahres in Betrieb genommenen Umspannwerk in Bogen. Die Anlage bringt Kapazitäten für die Versorgung des Gewerbegebiets. Gleichzeitig macht sie das regionale Netz fit für die zunehmende Einspeisung erneuerbarer Energien in der Zukunft. Die Investitionssumme über den gesamten Projektzeitraum beträgt rund 5,1 Millionen Euro. „Die Schaltstation ist ein wichtiger Verteilknoten im Netz und einer der nächsten Schritte nach der Inbetriebnahme des Umspannwerks Bogen für eine zukunftsfähige Energieversorgung in der Region“, erläutert Thomas Kotarski, Leiter Betrieb Umspannwerke & Schaltstationen beim Bayerwerk. Herzstück ist die 20.000-Volt-Schaltanlage der Firma Schneider Electric aus Regensburg. Insgesamt ist die Schaltstation mehr als 15 Meter lang. Deshalb ist sie vom Hersteller Betonbau aus Kosching in zwei Teilen angeliefert und anschließend im Dezember vergangenen Jahres von Spezialisten vor Ort zusammengebaut worden. Daraufhin folgte die Integration ins Stromnetz, die die Techniker jetzt mit der Inbetriebnahme abschließen.

„Der steigende Strombezug der angesiedelten Betriebe und die Energiewende in der Region sind die Gründe dafür, dass wir das Verteilnetz rund um Niederwinkling in den vergangenen Monaten verstärkt haben“, erklärt Jürgen Heiningner, Leiter des Bayernwerk-Kundencenters Vilshofen. Damit das Stromnetz auch nach der Ausweisung neuer Gewerbeflächen das Industrie und Gewerbegebiet zuverlässig versorgen kann, entschied man sich für ein Bündel an Baumaßnahmen, deren Ziel ein leistungsstarkes Gesamtsystem ist. So verlegten die Techniker in der Kommune und den umliegenden Gemeinden zum Anschluss der Schaltstation neue Mittelspannungsleitungen, allein in diesem Jahr auf einer Länge von rund vier Kilometern. Während des gesamten Projektverlaufs zwischen den Jahren 2021 und 2023 verlegte der Verteilnetzbetreiber Mittelspannungskabel mit einer Länge von rund 24 Kilometern. Zusätzlich fand eine kompakte, digitale Ortsnetzstation ihren Platz im Gewerbegebiet. Sie sorgt für mehr Flexibilität: Ein regelbarer Ortsnetztrafo gleicht Schwankungen im Energieverbrauch und bei der Einspeisung erneuerbarer Energien automatisch aus. Dank der digitalen Station können mehr Erzeugungsanlagen angeschlossen werden. Sie ist fernsteuerbar und liefert kontinuierlich Daten aus dem Netz.

„Die Schaltstation ist ein Meilenstein für unsere Infrastruktur. Wir als Kommune sind sehr froh, dass das Bayernwerk diese Maßnahme mit Weitsicht anging“, sagte Niederwinklings Bürgermeister Ludwig Waas bei der Inbetriebnahme. An den Arbeiten waren zahlreiche Partnerfirmen des Bayernwerks beteiligt, darunter die Unternehmen Eder Bau,

Enaco Energieanlagen GmbH und Eichinger Kabeltechnik GmbH & Co. KG. Im Gewerbegebiet Niederwinkling sind auch Firmen ansässig, mit denen das Bayernwerk zusammenarbeitet.



## Informationen aus den Mitgliedsgemeinden

### Mariaposching

#### Grußworte 1. Bürgermeister

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger von Mariaposching, im Glanz der festlichen Lichter möchten wir Ihnen herzliche Weihnachtsgrüße übermitteln. Das vergangene Jahr war geprägt von gemeinsamen Erfolgen und positiven Entwicklungen in unserer geliebten Gemeinde. Der voranschreitende Glasfaserausbau ist nicht nur ein Zeichen für technologischen Fortschritt, sondern auch für die Zukunftsfähigkeit unserer Kommunikationsinfrastruktur. Die regelmäßigen Seniorennachmittage haben sich zu einem wichtigen sozialen Treffpunkt entwickelt, der die Verbundenheit innerhalb der Generationen stärkt. Der Donauausbau liegt weiterhin im zeitlichen Rahmen, und wir können optimistisch in die Zukunft blicken. Mit Freude verkünden wir zudem die Planung eines neuen Kindergartens mit Hort, um den wachsenden Bedürfnissen unserer jungen Familien gerecht zu werden. Besonders erfreulich ist die positive Resonanz auf unseren

Wertstoffhof, der ein aktiver Beitrag zu Umweltschutz und Nachhaltigkeit in unserer Gemeinde ist.

In dieser besinnlichen Zeit des Jahres möchten wir Ihnen für Ihre Unterstützung und Engagement danken. Gemeinsam haben wir viel erreicht, und wir schauen zuversichtlich auf das kommende Jahr.

Möge die Weihnachtszeit mit Liebe und Freude erfüllt sein, und das neue Jahr bringe Gesundheit, Glück und weiteren Fortschritt für unsere wunderbare Gemeinschaft.

Frohe Weihnachten und ein gesegnetes neues Jahr!

Herzliche Grüße,

Martin Englmeier

1. Bürgermeister



#### Informationen aus den Gemeinderatssitzungen

Seit der letzten Ausgabe des VG-Blattes fanden bis zum aktuellen Redaktionsschluss drei Sitzungen des Gemeinderates sowie eine Sitzung des Personal- und Haushaltsausschusses statt. Die nachfolgende Stichpunktaufzählung soll einen kurzen Überblick über die wesentlichen Sitzungsinhalte verschaffen.

- Bauvorhaben
  - \* Antrag auf Erteilung der wasserrechtlichen Erlaubnis für das Entnehmen von Grundwasser aus einem Brunnen
  - \* Errichtung von 2 Dachgauben und Anbau eines Balkons beim bestehenden Einfamilienhaus
  - \* Einbau einer Ferienwohnung in einem best. Nebengebäude mit energetischer Ertüchtigung
  - \* Umnutzung der bestehenden Rathausräume der Gemeinde Mariaposching in einen temporären eingruppierten Kindergarten
  - \* Umbau eines bestehenden Einfamilienhauses
  - \* Mehrere Geländeauffüllungen von landwirtschaftlichen Flächen
  - \* Abriss der bestehenden Stallungen und Neubau eines Nebengebäudes
  - \* Anbau eines Gebäudes mit Wohnung im Obergeschoss an ein bestehendes Wohnhaus
  - \* Wohnhauserweiterung (Büroraum) durch Aufstockung der bestehenden Garage
- Bauleitplanungen:
  - \* Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Nebengebäude
  - \* Antrag auf Genehmigung einer wasserrechtlichen Erlaubnis zum Betrieb einer Wärmepumpenanlage
  - \* Wasserrechtliche Zulassung für die Errichtung einer Aufschüttung zur Höhenangleichung der östlichen Zufahrt für den geplanten Ersatzneubau einer Brücke über den Schwarzach-/Sulzbachableiter
  - \* Flächennutzungsplan sowie Bebauungsplan mit integriertem Grünordnungsplan "Am Sandweg Ost"; Aufstellungs- und Billigungsbeschluss gemäß dem Regelverfahren
  - \* Flächennutzungsplan sowie Bebauungs- mit Grünordnungsplan "WA Breitenhausen II"; Aufstellungsbeschluss
  - \* Stellungnahme zur Bauleitplanung der Gemeinde Offenberg; Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes mit Landschaftsplan
- Landtags- und Bezirkswahl 2023 – Information und Auswahl für Exit-Poll Infratest dimap im Auftrag der ARD
- Einstellungen im Kita-Bereich und Einstellung einer Reinigungskraft
- Straßenbeleuchtung - Information Bayernwerk
- Verkehrsschau in Breitenhausen

- Friedhof Mariaposching - Neukalkulation der Friedhofsgebühren mit Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der gemeindlichen Bestattungseinrichtungen
- Information zur Kommunalrechtsnovelle
- Behandlung eines Gastschulantrags
- Vorstellung neue Schulleitung

## Neue Schulleitung an der Grundschule Niederwinkling-Mariaposching

An der Grundschule Niederwinkling-Mariaposching „NiWi-Maposchi“, gibt es eine neue Schulleitung. Das Amt des bisherigen Schulleiters, Alfred Ring, der krankheitsbedingt leider die Schulen nicht mehr leiten kann, wurde durch Frau Martina Puppele-Schmid neu besetzt.

Schulverbandsvorsitzender Ludwig Waas und dessen Stellvertreter Martin Englmeier begrüßten die Schulleiterin und wünschten ihr viel Erfolg bei der neuen Aufgabe. Offizieller Dienstbeginn war der 1. August 2023. Vorher war Frau Puppele-Schmid bei der Hunderdorfer Grundschule tätig.

Gleichzeitig ging auch ein Dank an die frühere stellv. Schulleiterin, Frau Margit Simmel, die in den Monaten zuvor die Leitung übernahm.



## Martinszug

Zahlreiche Kinder, Eltern und Großeltern haben sich auf dem Vorplatz des „Treffpunkt Posching“ zur Martinsfeier getroffen. Die Erzieherinnen hatten zuvor gemeinsam mit den Bauhofmitarbeitern den Vorplatz gestaltet. Der Hl. Martin hoch zu Ross führte die laternentragenden Kinder und deren Erziehungsbe-rechtigte durch die Straßen von Loham. Musikalisch begleitet wurde der Zug von drei einheimischen Blechbläsern. Abgesichert wurde der Zug von der Freiwilligen Feuerwehr Mariaposching. Anschließend zeigten beim „Treffpunkt Posching“ die Vorschulkinder der Kita, unterstützt von ihren Betreuerinnen, das Martinsspiel. Der Wind, der den frierenden Bettler umpfiff, wurde ebenso wie das Pferdegetrappel von den Kindern erzeugt. Der heilige Martin teilte schließlich seinen Mantel und gab dem Bettler die Hälfte davon.

Bischöflich Geistlicher Rat Pfarrer Franz Wiesner segnete die Kinder und die Martinslebkuchen, die von Bürgermeister Martin Englmeier und den Erzieherinnen an die teilnehmenden Kinder verteilt wurden. Die Erwachsenen konnten sich mit Leberkäsesemmeln, Kuchen, Glühwein oder einem Kaltgetränk stärken. Auch der später einsetzende Regen konnte die gute Stimmung am Lohamer Martinsfest nicht trüben.



## Einweihung Mannschaftstransportwagen und Ehrungen



Nach einem Gedenkgottesdienst, der von Bischöflich Geistlichem Rat Pfarrer Franz Wiesner in der Pfarrkirche Mariä Geburt zelebriert wurde, versammelten sich die Ehrengäste, die Abordnungen der

Wehren aus Breitenhausen und Waltendorf und die Poschinger Feuerwehrkräfte am 7. Oktober im Schöferhof in Hundldorf, um an der Segnung des neuen Mannschaftstransportwagens (MTW) und der Mitgliederehrung teilzunehmen.

Die Anschaffung und Fertigstellung des MTW zögerte sich aufgrund der Corona-Pandemie lange hinaus. Eine Lieferung des Fahrzeuges erfolgte im Januar 2023. Die Kosten belaufen sich auf rund 60.000 Euro, die durch Fördergelder der Regierung von Niederbayern, durch finanzielle Unterstützung der Gemeinde sowie durch die selbst eingebrachten 10.000 Euro der FFW Mariaposching ermöglicht wurden. Gleichzeitig wurde die Segnung des neuen MTW genutzt, um verdiente langjährige Mitglieder zu ehren. Nach einem Musikstück der Blasmusik „De Zuagroast'n“ zeigte sich der Vorsitzende Bernd Nadler beim Festakt erfreut, dass sich viele Teilnehmer eingefunden haben. Er trug vor, dass die Beschaffung des MTW neben viel Arbeit auch einen langen Zeitraum erfordert habe.

Mit der Inbetriebnahme des Mannschaftstransporters konnte ein langgehegter Wunsch der Poschinger Wehr in Erfüllung gehen.



Nach dem Abendessen verliehen der Stellvertretende Landrat Bernhard Krempl, Kreisbrandinspektor Markus Huber

und Kreisbrandmeister Stefan Wittke die staatlichen Ehrenzeichen.

Das Feuerwehr-Ehrenzeichen in Silber für 25 Jahre aktiven Dienst erhielten Florian Fischer, Martin Kammerl, Florian Köglmeier, Bernd Nadler, Jakob Ramsauer und Gerhard Waninger Junior.

Für 40 Jahre aktiven Dienst wurden Walter Loichinger und Helmut Killinger mit dem Ehrenzeichen in Gold ausgezeichnet. Die Floriansmedaille in Silber des Kreisfeuerwehrverbandes erhielten Albin Karl, Lothar Helmbrecht, Georg Erdinger und Josef Bauer, die Floriansmedaille in Gold wurde an Paul Kanzlspurger, Karl Bauer und Herbert Stoiber überreicht.

Die Ehrenauszeichnung am Band in Silber als langjährige Gönner und Förderer der Wehr erhielten Johann Wenninger und Johann Tremmel, die Ehrenauszeichnung in Gold wurde Festmutter Anna Wenninger verliehen.

Für die langjährige Mitgliedschaft zur Poschinger Feuerwehr wurden Dr. Rudolf Erl, Josef Loibl, Stefan Schöfer,



Georg Wenninger Junior, Andreas Wimmer und Markus Stoiber (25 Jahre), Fred Berger, Erwin Kröninger, Leonhard Grübl, Alfons Kulzer und Gerhard Waninger Sen., (40), Georg Erdinger, Hans Kulzer, Xaver Neumeier, Max Rauschendorfer Sen. und Josef Wagner (50) sowie Hans Kainz und Alfred Wintermeier (60) ausgezeichnet. Die Ehrenkommission überreichte je eine Urkunde und ein Präsent und dankte den Geehrten für ihre Treue zur Wehr.

*Text: Josef Bauer*

## Einweihung Wertstoffhof Mariaposching



Nach einer Umbauphase wurde am 25.07.2023 der Wertstoffhof in Loham feierlich von zahlreichen Ehrengästen wiedereröffnet. Insgesamt dauerte die Bauphase rund elf Wochen, wobei unter anderem die befestigte Fläche um 50 Prozent vergrößert wurde und auch eine Grüngutannahmefläche geschaffen wurde. Die Investitionssumme beläuft sich auf 230.000 €. Die Planung wurde vom Ingenieurbüro Sehlhoff und die Bauausführung von der Strabag durchgeführt.

Bei der Eröffnung hob Landrat Laumer, Vorsitzender des ZAWs, in der Eröffnungsrede hervor, dass es erfreulich sei, dass in den Sommermonaten die Öffnungszeiten erweitert wurden. Bürgermeister Martin Englmeier stellte fest, dass die Neugestaltung des Wertstoffhofes ein großes Anliegen des Gemeinderates war, das nun umgesetzt werden konnte. Insbesondere die Trennung von Wertstoffen ist ein wichtiger Aspekt im Hinblick auf den Umweltschutz, so Englmeier.

### Öffnungszeiten Wertstoffhof Mariaposching:

Freitag: 14 - 17 Uhr

Samstag: 9 - 11 Uhr

## Treffpunkt-• Posching

Seit September 2023 finden monatlich die Seniorentreffen im Treffpunkt-• Posching statt. Das erste Treffen im September war ein gelungener Nachmittag bei Kaffee und Kuchen sowie Kartenspielen und Mensch-ärgere-dich. Willkommen geheißen werden konnten ca. 25 Seniorinnen und Senioren. Beim kleinen Oktoberfest wurden alle mit Käse und Brez'n bewirtet. Natürlich durfte auch das allseits beliebte Kartenspielen nicht fehlen.

### Die nächsten Seniorennachmittage finden statt:

(Beginn jeweils um 14:00 Uhr)

\* Donnerstag, 23.11.2023

\* Donnerstag, 18.01.2024

\* Donnerstag, 08.02.2024

(Unsinniger Donnerstag -

verkleidet, mit Hut oder geschminkt)

\* Donnerstag, 14.03.2024



## Informationen aus den Mitgliedsgemeinden

### Perasdorf

#### Grußworte 2. Bürgermeister Fritz Feldmeier

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Perasdorf, die Vorweihnachtszeit kündigt sich an, unsere Gemeinde darf auf ein erfolgreiches Jahr 2023 zurückblicken. Es konnten laufende Projekte zum Abschluss gebracht, sowie Neue angestoßen werden. Hier gilt besonderer Dank all jener, die sich ehrenamtlich in Vereinen, Kirche und in sonstiger Weise zum Wohle unseres Gemeindelebens engagiert haben, sowie auch den Mitarbeiter/innen unseres Bauhofes. Unsere Aktivitäten zum Thema Dorferneuerung haben zu weiteren Erfolgen in regionalen und überregionalen Wettbewerben geführt. So wurde Perasdorf von der prominent besetzten Kreisjury im Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ als Kandidat unseres Landkreises für den Bezirksentscheid nominiert. Neben unseren Leistungen über 20 Jahren Dorferneuerung überzeugte auch unsere tolle Präsentation im Bürgerhaus mit großer Bürgerbeteiligung. Dafür mein herzlicher Dank an die Blaskapelle, den Damen vom Dorfcafé und allen weiteren Beteiligten.

Auch in dem von der Europäischen ARGE Landentwicklung und Dorferneuerung veranstalteten, im zweijährigen Turnus stattfindenden Wettbewerb um den Europäischen Dorferneuerungspreis unter dem Motto „Lust auf Zukunft“, sind wir einen Schritt weitergekommen. Perasdorf wurde vom Amt für Ländliche Entwicklung in Landau als der Vertreter Niederbayerns in diesem Wettbewerb nomi-

niert. Mit ein Grund dafür ist unser vom ALE gefordertes **Z u k u n f t s p r o j e k t** „Wertschöpfungspotentiale im ländlichen Raum“, das kurz vor dem Abschluss steht. Die letzten Sitzungen des Arbeitskreises finden noch in diesem Jahr statt. Ich möchte Sie als Gemeindebürger/in ermuntern, daran teilzunehmen und sich über die bisherigen Ergebnisse zu informieren (Termine werden in die PerasdorfApp gestellt).

Ich würde mich freuen, wenn wir auch im nächsten Jahr weiter gemeinsam an der Stärkung unseres Zusammenhalts und der Zukunft von Perasdorf arbeiten.

Ich wünsche – auch in Vertretung meiner Bürgermeisterkollegen und des Gemeinderats - allen Bürger/innen eine schöne Adventszeit, ein friedliches Weihnachtsfest und besinnliche Feiertage. Möge die „staade Zeit“ für Sie trotz vieler Termine auch ruhige Stunden bringen. Für 2024 wünsche ich Ihnen vor allem Gesundheit, viel Glück, Erfolg und Gottes Segen.

Ihr  
Fritz Feldmeier  
2. Bürgermeister



## Informationen aus den Gemeinderatssitzungen

Seit der letzten Ausgabe des VG-Blattes fanden bis zum aktuellen Redaktionsschluss drei Sitzungen des Gemeinderates statt. Die nachfolgende Stichpunktaufzählung soll einen kurzen Überblick über die wesentlichen Sitzungsinhalte verschaffen.

- Bauangelegenheiten:

- \* Vollzug der Wassergesetze; Erteilung einer beschränkten Erlaubnis mit Zulassungsfiktion nach Art. 15 i. V. m. Art. 70 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 BayWG zum Einleiten von häuslichem Abwasser in den Schattenbach
- \* Neubau einer Milchviehstallung (autom. Melksystem) mit Laufhof sowie Neubau einer Güllegrube
- \* Neubau eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung im Untergeschoss und Doppelgarage
- \* Stellungnahme zur Bauleitplanung benachbarter Kommunen; Änderung des Flächennutzungsplanes und

vorhabenbezogener Bebauungsplan mit integriertem Grünordnungsplan SO "Solarpark Allersdorf" des Marktes Schwarzach

- \* Oberbauverstärkung SR 3 (Perasdorf-Hintersollach); Auftragsvergabe für die Asphaltierung von Schadstellen
- \* Vollzug der Wassergesetze; Antrag auf Erteilung einer wasserrechtlichen Erlaubnis für die Errichtung eines Brunnens für die Trink- und Brauchwasserversorgung
- \* Widmung einer Stichstraße der Schulstraße
- \* Neubau einer Scheune u. Errichtung von Dachgauben am best. Wohnhaus
- \* Vollzug der Wassergesetze; Erteilung einer beschränkten Erlaubnis mit Zulassungsfiktion nach Art. 15 i. V. m. Art. 70 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 BayWG zum Einleiten von behandeltem Abwasser in das Grundwasser

- Fäkalschlamm Entsorgungssatzung (FES) – derzeit kein Neuerlass / Rechnungsstellung
- Änderung Geschäftsordnung - digitale Amtstafel
- Mobilfunkversorgung - aktueller Sachstand
- Information über das Ergebnis der Jahresrechnung 2022
- Landtags- und Bezirkswahl 2023 – Information
- Neubesetzung der vhs-Außenstelle Perasdorf
- Information über den eingegangenen Kreisumlagebescheid für das Haushaltsjahr 2023
- Vorstellung Ergebnis Markterkundung Glasfaserausbau Bundesförderprogramm
- Beratung und Beschlussfassung über das weitere Vorgehen zur Digitalisierung des Bestandsplans der Trinkwasserversorgung
- Widmung Trauzimmer im Bürgerhaus
- Rückblick Dorftentscheid "Unser Dorf hat Zukunft"
- Umsprengelung des Gebietes des ehemaligen St. Johannes Kinderheims Kostenz der Gemeinde Perasdorf aus dem Grundschulsprengel St. Englmar zum Sprengel der Grundschule Schwarzach
- Vorstellung Kommunalrechtsnovelle

### Sanierung der Kreisstraße SR 3



Die Vertreter aus Politik, Verwaltung und der beteiligten Firmen bei der offiziellen Verkehrsfreigabe in der Ortsmitte.

Quelle: Landkreis Straubing-Bogen

Nach mehrmonatigen Baumaßnahmen wurde am 10.08.2023 die Kreisstraße SR 3 auf dem Teilstück zwischen Perasdorf und Hintersollach freigegeben. Mit der Beendigung der Arbeiten ist die Kreisstraße SR 3 nun auf ihrer gesamten Länge saniert. Dabei handelt es sich um ca. 10 Kilometer beginnend mit der Straubinger Straße in Bogen bis zum Ende in Hintersollach.

Auf dem letzten Teilstück der SR 3 wurde auf rund 1.500 Metern Länge eine Oberbauverstärkung vorgenommen.

Diese wurde durch die unzureichende Tragfähigkeit des Straßenoberbaus und eine starke Schädigung der Asphaltdeckschicht notwendig.

1. Bürgermeister Thomas Schuster bedankt sich bei den Kreisgremien für die Entscheidung zur Sanierung sowie für die gute Zusammenarbeit mit den Firmen und den verständnisvollen Anliegern vor Ort.

## Volkshochschule - VHS - Außenstelle Perasdorf

Die Gemeinde Perasdorf freut sich, dass Frau Martina Dietl mit viel Engagement und Energie die Außenstellenleitung für Perasdorf und St. Englmar für die VHS (Volkshochschule) übernommen hat.

Es konnten bereits tolle Kurse organisiert werden, die auf die Schnelle ausgebucht waren, u.a. Qi Gong und Line Dance. Weitere Kurse sind bereits in umfangreicher Planung. Bürgermeister Schuster gratulierte Frau Dietl zum Amtsantritt und wünschte ihr im Namen der Gemeinde alles Gute und viel Erfolg.



### 1. Perasdorfer Dorffest

Am 14. und 15. Juli fand dieses Jahr das 1. Perasdorfer Dorffest statt.



Quelle: Dietl Martina

Die FFW, die KLJB und der Stopselclub verwandelten das Festzelt für Freitag in eine große Bar, in der die Besucher durch die DJ's kräftig zum Tanzen und Feiern angeregt wurden. Der Durst wurde durch das flinke Bar-Team schnell gelöscht.

Zum Auftakt am Samstagnachmittag lockten uns die himmlischen Klänge unserer „Perasdorfer Blaskapelle“ ins Festzelt. Die einheimische Band „6y samma“ lud dann zur späteren Stunde nochmal zum Klatschen und Mitsingen ein. Für das leibliche Wohl an beiden Tagen sorgte das Team im Grillwagen, welches alle mit frischen Hendln und anderen Grillspezialitäten verköstigte.



### Krautfest des OGV Perasdorf

Am 03.10.2023 fand das traditionelle Krautfest des OGV Perasdorf statt. Beim Bürgerhaus wurde bei bestem Wetter von den Vereinsmitgliedern Kraut gehobelt, eingewürzt und eingestampft. So konnten die Gäste das Kraut mit nach Hause nehmen und nach dem Gärprozess zuhause genießen. Die vielen selbstgemachten Kuchen, Torten und das Schmalzgebäck fanden ihre Abnehmer unter den Besuchern, die es sich bei einer Tasse Kaffee und einem oder mehreren Stück Kuchen in der Sonne gut gehen ließen. Vielen Dank an die fleißigen Mitglieder ohne die so ein Fest nie möglich wäre und den zahlreichen Besuchern.

Ein ganz besonderer Dank geht an das Team des Dorfcafé's, das uns an diesem Tag so tatkräftig unterstützt hat.



Quelle: Schedlbauer Kerstin

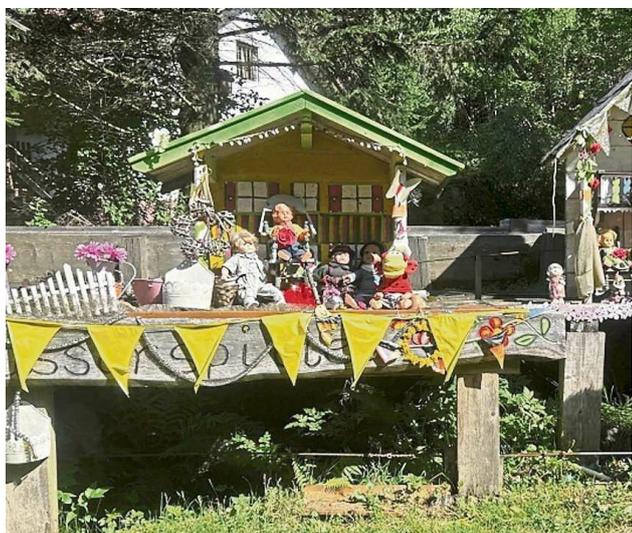
## Wasserspiele in Perasdorf

Die Wasserspiele begeistern nun schon seit 60 Jahren Jung und Alt. Jedoch wird der Erhalt für Besitzerin Sieglinde Ettl immer schwerer.



1863 hat Frau Ettl's Onkel, der hier an der Sägemühle lebte, ganz klein angefangen. Begonnen hat es mit einem Wasserrad, welches er für seine Kinder gebaut und mit Puppen bestückt hat. Nach und nach sind dann immer mehr Figuren dazugekommen. Mit der Zeit wurde auch das Interesse vieler Einheimischer und Urlauber geweckt. Mittlerweile sind die bunten Puppen und Holzfiguren auf der ganzen Wiese zu bewundern und nicht mehr wegzudenken.

Viele Besucher sind fasziniert über die Wasserspiele z.B. wie Herr Winkemann, der die Besucher elegant begrüßt, indem er seinen Hut lüftet oder wie die Tänzer sich drehen sowie die Musikanten ihre Trompeten spielen. Mit dem Rauschen des Baches herrscht eine angenehme Atmosphäre.



Jedoch stehen das Mühlenrad und die Seilbahn manchmal still, da die Wasserspiele wetterabhängig sind und bei wenig Regen nicht funktionieren. Leider kann es auch passieren, dass statt zu wenig zu viel Wasser vorhanden ist. Zu viel Wasser gabs zuletzt vor zwei Jahren, als die beiden Brücken weggerissen und dann wieder mühevoll aufgebaut wurden.



Die Natur ist jedoch nur ein Problem warum sich Frau Ettl jedes Mal aufs Neue überlegt, die Wasserspiele ein weiteres Jahr zu führen. Das Landratsamt Straubing-Bogen stellt die Genehmigung nur von Jahr zu Jahr aus. Frau Ettl erhält keinerlei Förderung oder Unterstützung von Seiten des Staates. Frau Ettl und ihr Mann sind auf die Spenden der Besucher und die Hilfe von Familienmitgliedern angewiesen.

Seit mittlerweile nun 15 Jahren kümmert sich Frau Ettl um den Erhalt der Wasserspiele. Übernommen hat sie dies von ihrer Mutter Sophie, die bis zu ihrem Tod täglich vor Ort war. Jeden Winter werden die Wasserspiele mit Planen verdeckt und stillgelegt, bis hoffentlich im Frühling die bunte Puppenwelt wieder tanzen kann.

## „Unser Dorf hat Zukunft“



Danach ging es zum Pfarrheim am Dorfplatz und von dort wurde direkt am Dorfplatz das Kriegerdenkmal, der Infopoint und der mobile Holzbackofen besichtigt. Bevor es dann zum Bürgerhaus ging, wurden noch die Hackschnitzelanlage und das Feuerwehrhaus besichtigt. Anhand einer Präsentation stellte Bürgermeister Schuster nochmal alle markanten Punkte für die Jury auf. Der letzte Tagesordnungspunkt war dann schließlich die Präsentation und Besichtigung des neuen Bürgerhauses.

Gleich nach der Präsentation hat sich die Jury beraten und im Anschluss daran den Anwesenden in einer großen Runde nochmal die Bewertungskriterien vorgestellt.

Am 29.09.2023 fand in Perasdorf der Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ statt. Die Vorbereitungen für die Teilnahme an dem Wettbewerb liefen schon Wochen zuvor auf Hochtouren. Viele Bürgerinnen und Bürger, Mitglieder des Gemeinderates und auch die Verwaltungsgemeinschaft Schwarzach haben sich dabei ein Programm für die Jury überlegt, um Perasdorf von seiner besten Seite zu präsentieren. Begonnen haben die Planungen mit der Erarbeitung eines Begehungsplans, der Gestaltung der Informationsplakate für die einzelnen Sehenswürdigkeiten und der Absprache mit den Perasdorfer Vereinen.

Am 29. September 2023 war es dann so weit: Man stellte sich der Fachjury des Landkreises Straubing-Bogen. Die Begrüßung fand am Rautenstock statt, wo der Jury ein kleiner Ausblick über Perasdorf gegeben worden ist. Danach fuhr man gemeinsam zur Dorfmitte, vorbei an markanten Nussbäumen und den schönen Streuobstwiesen. Am Dorfplatz angekommen wurde die Jury musikalisch von der Blaskapelle Perasdorf empfangen, ehe es dann zur Besichtigung des Dorfes ging.

Angefangen wurde beim Gasthaus Barwig, welches, insbesondere Dank der historischen Einrichtung, die Jury begeistert hatte und wo gleichzeitig auch der Schützenverein untergekommen ist.

Und dann wurde es spannend: Herr Götz teilte schließlich mit, dass die Jury zu dem Entschluss gekommen ist, das Perasdorf im Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ in die nächste Runde einzieht. Das wurde natürlich am Abend noch gebührend gefeiert!

2024 findet dann der Bezirksentscheid statt. Wir freuen uns auf den anstehenden Wettbewerb und sind auch ganz gespannt, was sich die Perasdorferinnen und Perasdorfer hier wieder einfallen lassen! Ohne der Mithilfe aus der Bevölkerung wäre der Tag sicher nicht so erfolgreich gelaufen! Vielen Dank an alle Mitwirkenden.



## Halloween-Party am Dorfplatz

In der Halloween-Nacht am Dienstag, den 31.10. veranstaltete die Mutter-Kind-Gruppe Perasdorf unter der Leitung von Kerstin Schedlbauer für die Kinder eine keine Halloween-Party. Die Kinder und die Eltern starteten mit Stockbrot und Würstl grillen an der Feuerschale in den Abend. Kerstin Schedlbauer und Lisa Hornberger-Koch bereiteten für die Kinder und ihre Eltern Kinderpunsch und Glühwein zu sowie einen großen Tisch mit leckeren Naschereien. Nach der Stärkung ging es zu einer kleinen Schnitzeljagd abseits der Hauptstraße. Die Kinder mussten mit Hilfe von Hinweisen am Weg und Rätseln die nächste Station finden, jeweils eine Aufgabe erledigen und durften dabei die ein oder andere Süßigkeit ergattern. Ein Dank geht hierbei an die Familien von Richard und Herbert Barwig, die uns für die Stationen ihre Grundstücke zur Verfügung gestellt haben.



Quelle: Schedlbauer Kerstin

## Leistungsabzeichen - FFW Perasdorf

Am 13.10.23 legte die FFW Perasdorf mit 22 engagierten Mitgliedern in 3 Gruppen das Leistungsabzeichen „Wasser“ erfolgreich ab.

Die Ausbilder Baumgartner Andreas, Laschinger Andreas, Dietl Markus und Dietl Christian haben ihr Wissen und ihre Erfahrung eingebracht und somit die Teilnehmer bestmöglich vorbereitet.

Die Prüfung wurde von den Schiedsrichtern Neuhierl Günter, Marchner Richard und Höchbauer Thomas abgenommen und es wurde sichergestellt, dass alles fair ablief.

Die Ergebnisse am Freitagabend könnten sich jedenfalls sehen lassen, denn es haben alle 22 Teilnehmer erfolgreich in ihren Stufen das Leistungsabzeichen „Wasser“ bestehen können.

Stufe 1 ( 8 mal bestanden)

Stufe 2 ( 6 mal bestanden)

Stufe 3 ( 1 mal bestanden)

Stufe 4 ( 3 mal bestanden)

Stufe 5 ( 1 mal bestanden)

Stufe 6 ( 1 mal bestanden)



Herzlichen Glückwunsch an alle Teilnehmer für eine hervorragende Leistung.

Quelle: FFW Perasdorf

## Verwaltungsgemeinschaft Schwarzach

### Öffnungszeiten Geschäftsstelle in Schwarzach

Montag, Dienstag, Donnerstag: 07:45 Uhr bis 11:45 Uhr und 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr  
Mittwoch/Freitag: 07:45 Uhr bis 11:45 Uhr  
Telefon-Nummer: 09962/9402-0; info@vgem-schwarzach.de; Homepage: www.vgem-schwarzach.de

### Bürgermeistersprechstunden

#### Schwarzach:

Montag 16:00 bis 18:00 Uhr  
Rathaus Schwarzach, Marktplatz 1, 94374 Schwarzach  
vorherige Terminvereinbarung  
09962/9402-0

#### Niederwinkling:

Donnerstag 17:00 bis 18:30 Uhr  
Bürgerhaus Niederwinkling, Dorfplatz 1, 94559 Niederwinkling  
vorherige Terminvereinbarung  
09962/9402-0 oder 09962/203203-0

#### Mariaposching:

Mittwoch 17:30 bis 18:30 Uhr  
Treff-• Posching , Riedstraße 6, 94553 Mariaposching  
vorherige Terminvereinbarung  
09962/9402-0

#### Perasdorf:

jede *ungerade* Kalenderwoche - Donnerstag 18:30 bis 19:30 Uhr  
Bürgerhaus Perasdorf, Florianstraße 2, 94366 Perasdorf  
vorherige Terminvereinbarung  
09962/9402-0

### Öffnungszeiten Wertstoffhöfe

#### Schwarzach:

Montag 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr (Winterzeit)  
Freitag 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr  
Samstag 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr

#### Niederwinkling:

Dienstag 15:30 Uhr bis 18:00 Uhr (Winterzeit)  
Freitag 13:30 Uhr bis 17:00 Uhr  
Samstag 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr

#### Mariaposching:

Freitag 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr  
Samstag 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

## Telefonnummern bei Störungen und Notfällen

<b>Ärztlicher Bereitschaftsdienst</b> 116 117	<b>Abwasserentsorgung</b>	<b>Störungsmelder</b>
<b>Apothekennotdienst</b> 0800 002283	Schwarzach 0173 8634919	Strom 0941 28003366
<b>Giftnotruf-Zentrale</b> 089 19240	Niederwinkling 0173 8634919	Erdgas 0941 28003355
<b>Sperr-Notruf</b> 116 116	Mariaposching 0160 90910909	<b>VDK Geschäftsstelle Straubing</b>
<b>Krankenhäuser</b>	Perasdorf 0170 1717427	09421 84716-0
Bogen 09422 8220	<b>Nahwärmeversorgung</b>	<b>ZAW Straubing</b> 09421 9902-0
Straubing 09421 7100	Schwarzach 0151 41986843	<b>Deutsche Rentenversicherung</b>
Deggendorf 0991 3800	Niederwinkling 09962 2020312	0800 6789100
Viechtach 09942 200	Mariaposching 0160 90910909	<b>Polizei Bogen</b> 09422 85090
Cham 09971 4090	Perasdorf 0171 7862038	
<b>Krankentransport</b> 19222	0175 3256710	
<b>Wasserversorgung</b>	<b>Kontaktdaten Bayernwerk</b>	
Schwarzach 0151 41986843	Einspeiser 0871 96560120	
Niederwinkling 0171 4401186	MO-FR 08:00-18:00 Uhr	
Mariaposching 0160 90910909	<b>Technischer Kundendienst Strom</b>	
Perasdorf 0170 1717427	<b>und Erdgas</b> 0941 28003311	
0171 7862038	MO-DO 07:30-16:00 Uhr,	
0175 3256710	FR bis 15:00 Uhr	

**Notruf/Polizei 110**

**Feuerwehr 112**

## Rentenberatung

Schwarzach	Niederwinkling	Mariaposching	Perasdorf
06.12.2023	14.12.2023	20.12.2023	27.12.2023
31.01.2024	11.01.2024	17.01.2024	24.01.2024
28.02.2024	08.02.2024	14.02.2024	21.02.2024
27.03.2024	07.03.2024	13.03.2024	20.03.2024
24.04.2024	04.04.2024	10.04.2024	17.04.2024
22.05.2024	02.05.2024	08.05.2024	15.05.2024

Die Aufnahme der Rentenanträge übernimmt Frau Sieglinde Sträußl einmal monatlich in jeder Mitgliedsgemeinde. Bitte vereinbaren Sie rechtzeitig in der Geschäftsstelle der VGem Schwarzach einen Termin. Ohne Terminvereinbarung ist keine Antragsaufnahme möglich.

⇒ Terminvereinbarung unter Tel.: 09962/9402-34, Zimmer-Nr. 6 a, Bürgerbüro, Rathaus Schwarzach.

### ◆ Schwarzach

13:00 – 17:00 Uhr

Rathaus in Schwarzach, Marktplatz 1

### ◆ Niederwinkling

08:00 - 12:00 Uhr im Ehrenamtsbüro

Dorf- u. Begegnungszentrum, Bayerwaldstraße 7

### ◆ Mariaposching

13:00 – 17:00 Uhr

Treffpunkt Mariaposching, Riedstraße 6

### ◆ Perasdorf

13:00 – 17:00 Uhr

Bürgerhaus Perasdorf, Florianstraße 2

## Hinweis Räumpflicht und Winterdienst

### Räumpflicht auf Gehwegen

Der Räumpflicht ist an Werktagen bis 07:00 Uhr an Sonn- und Feiertagen bis 08:00 Uhr nachzukommen. Es ist mit geeigneten abstumpfenden Stoffen (z.B. Sand, Splitt), jedoch nicht mit Tausalz oder ätzenden Mitteln, zu streuen. Bei besonderer Glättegefahr (z.B. an Treppen oder starken Steigungen) ist das Streuen von Tausalz zulässig. Diese Maßnahmen sind bis 20:00 Uhr so oft zu wiederholen, wie es zur Verhütung von Gefahren erforderlich ist. Der geräumte Schnee oder die Eisreste sind neben der Gehbahn so zu lagern, dass der Verkehr nicht gefährdet oder erschwert wird. Ist kein Gehweg angelegt, so sind die aufgeführten Räum- und Streumaßnahmen in ausreichender Breite am Fahrbahnrand vorzunehmen. Dies gilt auch für Verbindungswege. Die Verpflichtung besteht auch weiter, wenn derartige Wege von der Gemeinde im Laufe des Tages „nachgeräumt werden“. Bitte achten Sie auch darauf, dass gerade in den Wintermonaten die bereits durch Schneemassen verengten Gehwege an den Müllabfuhrterminen nicht weiter durch Mülltonnen verengt werden. Stel-

len Sie bitte die Tonnen so bereit, damit der Gehweg noch benutzbar bleibt.

### Kommunaler Winterdienst

Die Gemeinde ist bemüht, den Winterdienst zur Zufriedenheit aller durchzuführen. Die größte Schwierigkeit besteht für uns darin, dass parkende Fahrzeuge auf Fahrbahnen und Gehwegen die Räumfahrzeuge behindern. Versuchen Sie bitte – im Interesse aller – Ihre PKWs auf Privatgrund oder anderweitigen Parkplätzen abzustellen. Unser Winterdienst ist angewiesen, beim Räum- und Streudienst kein unnötiges Unfallrisiko einzugehen und Straßenteile auszulassen, bei denen die Durchfahrt durch parkende Fahrzeuge erheblich behindert und erschwert wird. Bitte bedenken Sie auch, dass bei Schneefall und Eisglätte zuerst die Hauptverkehrsstraßen, Gemeindeverbindungsstraßen und Buslinien geräumt und gestreut werden müssen. Erst danach können die Neben- und Wohnstraßen bedient werden.

Hintergrundbild: Jill Wellington auf Pixabay

## Silvesterraketen

Die Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Schwar-zach weist kurz vor dem Jahreswechsel darauf hin, dass für die Beseitigung der Überreste der Silvesternacht wie abgebrannte Knaller, Raketen, Papierschlängen oder leere Flaschen auf Straßen/Gehwegen die Verursacher bzw. die Anlieger verantwortlich sind. Nach dem Motto „Jeder kehrt vor seiner Tür“ sollen auch Parkstreifen und Rinnsteine von Silvesterraketen befreit werden. Die Kehrmaschinen der örtlichen Bauhöfe sind nicht für private Verunreinigungen zuständig.



Bild: PublicDomainPictures auf Pixabay

## Hinweis: Rückschnitt Bäume/Sträucher an öffentlichen Straßen und Wegen

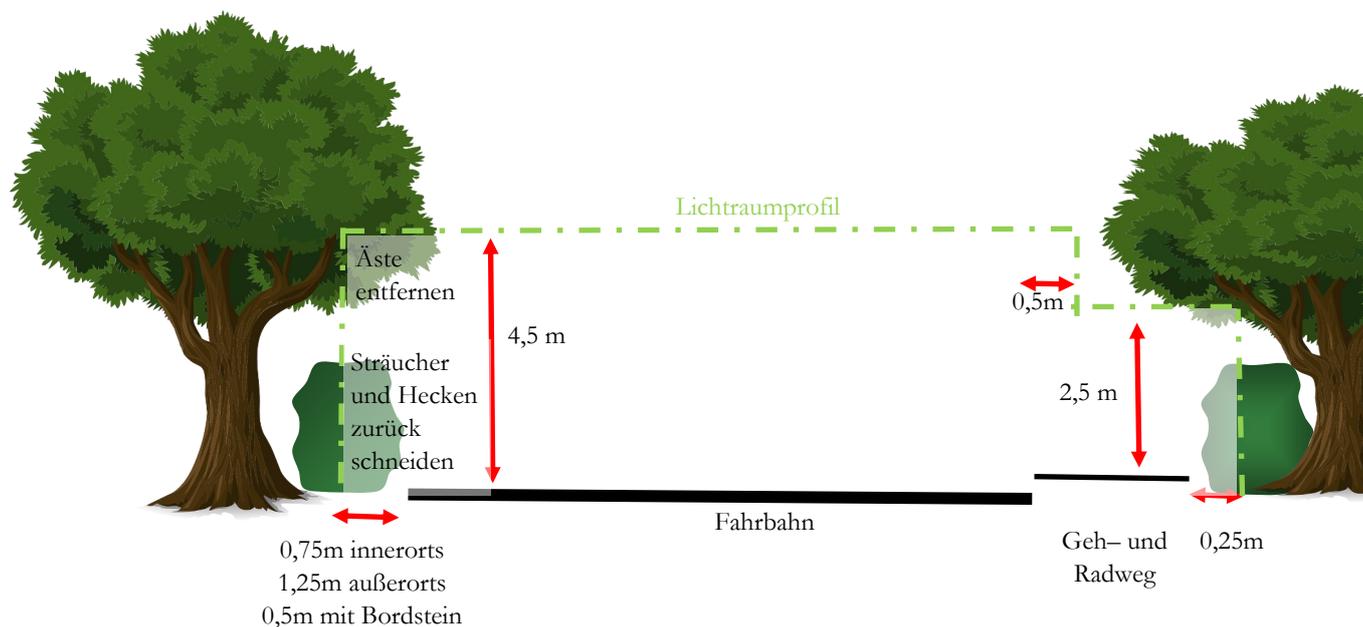
Bei den jährlichen Verkehrsschauen wird immer wieder festgestellt, dass Äste von Bäumen, Sträuchern, Stauden etc. in den Verkehrsraum hineinwachsen und hier die Durchfahrt behindern und Verkehrsteilnehmer gefährden. Im Einmündungsbereich wird vielfach auch die Sicht, sowohl dem Wartepflichtigen als auch dem Vorfahrtsberechtigten, verwehrt. Nach den Bestimmungen des Bayer. Straßen und Wegegesetzes dürfen Anpflanzungen aller Art und Zäune sowie Stapel, Haufen und ähnliche mit dem Grundstück nicht fest verbundene Gegenstände nicht angelegt werden, sofern sie die Sicherheit des Verkehrs beeinträchtigen können. Soweit sie bereits vorhanden sind, haben die Eigentümer und Besitzer ihre Beseitigung zu dulden. Die Grundstückseigentümer sind ebenfalls verpflichtet, darauf zu achten, dass im Bereich von Kreuzungen ein ausreichendes Sichtdreieck vorhanden ist und zugewachsene Verkehrszeichen wieder freigeschnitten werden. Straßenent-

wässerungsrinnen müssen gesäubert werden. Aufgrund der Vorfälle in letzter Zeit sind Überprüfungen der Standsicherheit von Bäumen und Pflegemaßnahmen an öffentlichen Straßen und Wegen für die Grundstückseigentümer im eigenen Interesse, um nicht haftungsrechtlich belangt zu werden. Die Versicherungen stellen seit längerer Zeit grundsätzlich Anfragen, ob die Bürger in entsprechender Weise darauf hingewiesen wurden. Ein korrekter Rückschnitt von Bäumen und Sträuchern liegt nicht zuletzt im Hinblick auf haftungsrechtliche Belange und die Geltendmachung von Regressansprüchen im Interesse der Grundstückseigentümer, die so auch ihren Beitrag zur Verkehrssicherheit leisten.

Die Verwaltungsgemeinschaft Schwarzach bedankt sich für ihr Verständnis und bittet um Beachtung und Einhaltung der Vorgaben. Damit werden weitergehende Anordnungen im Einzelfall verhindert.

### Zusammenfassung der Verkehrssicherungspflicht bei Anpflanzungen:

- Über die Fahrbahn ragende Äste und Zweige: lichte Höhe von 4,50 m über der der Fahrbahn
- Über Geh- und Radwegen: lichte Höhe von 2,50 m.
- Bäume auf ihren Zustand, insbesondere auf Standsicherheit untersuchen und dürres Geäste bzw. dürre Bäume ganz entfernen.
- Sicherheitsraum: bei Fahrbahnen mindestens 0,75 m innerorts und 1,25 m außerorts, bei Fahrbahnen mit Bordstein 0,50 m, bei Radwegen 0,25 Meter.
- An Straßeneinmündungen und –kreuzungen: „Sichtdreieck“ für die Verkehrsteilnehmer gewährleisten, Bepflanzung auf maximal 0,80 Meter Höhe zurück schneiden
- Verkehrszeichen, Verkehrsspiegel und Straßenleuchten müssen ohne Sehbeeinträchtigung wahrgenommen werden können.
- Sichtbarkeit Ihrer Hausnummer: Im Ernstfall kann das Freihalten der Hausnummer für Rettungsfahrzeuge, Feuerwehr oder Polizei wichtig sein und Ihnen im Notfall wertvolle Zeit retten.
- Ausnahme vom Verbot des Naturschutzgesetzes, in der Zeit vom 01. März bis 30. September bei Form- oder Pflegeschnitt aus Gründen der Verkehrssicherheit.



## Dank an Wahlhelferinnen und Wahlhelfern zur Landtags- und Bezirkswahl 2023

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern die am Wahlsonntag in den Wahllokalen und Briefwahllokalen im Einsatz waren. Ohne Ihr Engagement wäre die Durchführung der Wahl nicht möglich gewesen. Zum reibungslosen Wahlablauf und zur Ergebnisermittlung am Wahlsonntag haben Sie zu einem großen Teil beigetragen und Ihre Freizeit dafür geopfert. Insgesamt waren 119 Wahlhelferinnen und Wahlhelfer in 8 Wahllokalen und 6 Briefwahllokalen im Einsatz. An dieser Stelle möchte die Verwaltungsgemeinschaft Schwarzach auch den Angehörigen der Wahlhelferinnen und Wahlhelfer, die auf ihre Familienmitglieder an diesem Tag verzichten mussten recht herzlich Danke sagen. Ein besonderer Dank geht an die Kolleginnen und Kollegen von den Bauhöfen, für die Ausstattung der Wahllokale und die anschließenden Aufräumarbeiten sowie an die Kolleginnen und Kollegen aus dem Rathaus, die mit der Wahlvorbereitung, der Ergebnisermittlung, der Prüfung der Unterlagen, der Wahlnacharbeiten usw. betraut waren. Ehrenamtliches Engagement ist in der heutigen Zeit leider nicht mehr selbstverständlich, deshalb würden wir uns sehr freuen, wenn wir auch zukünftig mit Ihrer Hilfe rechnen könnten. Wir sind immer auf der Suche nach freiwilligen Wahlhelfe-



rinnen und Wahlhelfern und würden uns freuen, wenn Sie sich erneut bereiterklären würden, uns zu unterstützen. Bei Interesse dürfen Sie sich gerne an uns wenden. Nochmals herzlichen Dank für Ihre Mithilfe!

Bild: jette55 auf Pixabay

## Verbrauchsgebührenabrechnung 2023

Die Verwaltungsgemeinschaft Schwarzach weist auf die in Kürze stattfindende Wasserzählungsablesung hin. Anfang Dezember werden die Ablesebriefe versendet. Es wird gebeten, dass im angegebenen Zeitraum der Wasserzähler abgelesen und an die VGem Schwarzach gemeldet wird. Nachkommastellen (rote Ziffern) brauchen nicht gemeldet zu werden.

Es wird gebeten, den Rückgabetermin einzuhalten, da ansonsten der Verbrauch geschätzt werden muss.

Eine Telefonnummer soll zusätzlich angegeben werden, damit eine Erreichbarkeit bei Nachfragen besteht. Eventuelle Änderungen wie Namensänderung, Adressänderung, Änderung der Bankverbindung, usw. sollen ebenfalls mitangegeben werden.

### Die Meldung kann erfolgen durch:

- \* per Post
- \* Einwurf in den Briefkasten des Rathauses Schwarzach
- \* Bürgerserviceportal unter [www.vgenschwarzach.de](http://www.vgenschwarzach.de) (Keine Eingangsbestätigung, jedoch Option Lesebestätigung)
- \* per Telefon 09962/9402-27
- \* per Fax 09962/9402-40
- \* Per Email unter [Sacher.johanna@vgem-schwarzach.de](mailto:Sacher.johanna@vgem-schwarzach.de) (Keine Eingangsbestätigung, jedoch Option Lesebestätigung)

## Europawahl



Bild: NoName13 auf Pixabay

# Fakten zur Europawahl

- Die Wahlen zum Europäischen Parlament finden alle fünf Jahre statt.
- Gemäß § 7 Europawahlgesetz bestimmt die Bundesregierung den genauen Wahltermin im Rahmen einer vom Rat der Europäischen Union festgelegten Zeitspanne .
- Die Zeitspanne erstreckt sich grundsätzlich auf einen für alle Mitgliedstaaten gleichen Zeitraum von Donnerstag bis Sonntag, um zu gewährleisten, dass die verschiedenen Wahltraditionen in den Mitgliedstaaten beibehalten werden können. In den meisten Mitgliedstaaten wird wie in Deutschland an einem Sonntag oder gesetzlichen Feiertag gewählt, in den Niederlanden werden die Wahllokale aber zum Beispiel donnerstags geöffnet.
- Wahlvorschläge (Listen für ein Land beziehungsweise gemeinsame Listen für alle Länder) sind bei der Bundeswahlleiterin im Original bis zum 83. Tag vor der Wahl (= 18. März 2024) um 18:00 Uhr einzureichen.
- Absenkung des Wahlalters: Das Alter für die Wahlberechtigung bei Europawahlen ist erstmals für die Wahl im Jahr 2024 auf das sechzehnte Lebensjahr herabgesetzt worden. Wahlberechtigt sind alle Deutschen im Sinne des Artikels 116 Absatz 1 des Grundgesetzes sowie alle in Deutschland wohnhaften Staatsangehörigen der übrigen Mitgliedstaaten der Europäischen Union (Unionsbürgerinnen und -bürger), die am Wahltag das sechzehnte Lebensjahr vollendet haben.
- Auch die in der Bundesrepublik Deutschland wohnenden Bürgerinnen und Bürger der übrigen Mitgliedstaaten der Europäischen Union (Unionsbürgerinnen und Unionsbürger) können an der Wahl zum Europäischen Parlament teilnehmen, entweder in der Bundesrepublik Deutschland oder im Herkunftsland.
- Jede Wählerin und jeder Wähler hat eine Stimme.

## Die neuen Außenstellenleiterinnen der VHS



### Bettina Oberhofer aus Niederwinkling

Außenstellen Schwarzach/Niederwinkling/Mariaposching

Erreichbarkeit: 0151/15803883 oder  
[niederwinkling@vhs-straubing-bogen.de](mailto:niederwinkling@vhs-straubing-bogen.de)

#### Bettina, stell Dich kurz vor!

Mein Name ist Bettina Oberhofer und ich komme aus Niederwinkling, bin 37 Jahre jung, verheiratet und habe eine Tochter.

#### Warum habt ihr Euch dafür entschieden die Außenstellenleitung zu übernehmen?

**Bettina:** Ich engagiere mich gerne ehrenamtlich und ich mag es mit Menschen zu arbeiten.

**Martina:** Bettina hat mich auf die Idee gebracht. Wir sind schon viele Jahre befreundet und sie weiß daher, dass ich mich gern für die Leute in unserer Gemeinde einsetze.

#### Gibt es einen absoluten Wunsch-Kurs, den eine von Euch anbieten möchte?

**Martina:** Mein persönlicher Wunsch war, Line Dance anbieten zu können. Da ich dies selber seit ein paar Jahren ausübe und es mir sehr viel Spaß macht. In dem Fall ist es mir tatsächlich sehr schnell gelungen eine Dozentin für Line Dance zu finden und daher startete der erste Kurs bereits im November.

**Bettina:** Mein Ziel ist es, ein vielfältiges Angebot für Menschen von jung bis alt zusammenzustellen. Etliche Kurse sind bereits geplant bzw. erfolgreich angelaufen, viele weitere sollen und werden folgen. Wichtig ist mir: Geben Sie mir bitte Ihr Feedback und teilen Sie mir Ihre Kurswünsche mit! Denn: Nur so können attraktive und passende Kursangebote entstehen.

## Die neuen Außenstellenleiterinnen der VHS



Wollen Sie uns hierbei unterstützen und sich in Ihrem Ort einbringen? Die VHS ist ständig auf der Suche nach neuen Kursleitern für die verschiedensten Bereiche. Wenn Sie Lust haben, Ihr Wissen und Ihre Fähigkeiten als Kursleiter bei der VHS an andere Menschen weiterzugeben, stehen wir für Fragen und weitere Informationen gerne zur Verfügung.

### Woher nehmt Ihr Eure Ideen?

**Bettina:** Vieles sind meine eigenen Ideen, aber auch aus meinem Umfeld. Ich frage auch bei Familie, Freunden oder Bekannten nach Wünschen oder Ideen. Wie bereits genannt, soll das Angebot für Menschen von jung bis alt passen.

**Martina:** In erster Linie befrage ich die Anwohner, worauf diese Lust hätten und versuche es dann umzusetzen und zu unterstützen. Natürlich nimmt man sich auch Anregungen aus Programmen der anderen Außenstellen und überlegt, ob das ein oder andere für die eigene Außenstelle in Frage kommt. Aber dies ist eher zweitrangig.

### Martina, erzähl uns was über Dich!

Ich heiße Martina Dietl und komme aus Perasdorf. Ich bin 33 Jahre jung und beruflich als Industriefachwirtin tätig.

**Martina Dietl aus Perasdorf**  
Außenstellen Perasdorf/St. Englmar

Erreichbarkeit: 0175/7224413 oder  
perasdorf @vhs-straubing-bogen.de



## Kurse der VHS



### Außenstelle Schwarzach/Niederwinkling/Mariaposching

- Mutter-Kind-Turnen und Kinder-Turnen (für verschiedene Altersgruppen)
- Dance for Kids (für verschiedene Altersgruppen)
- Turnen/Gymnastik für Senioren
- Tiger-Drachen Qi Gong Teil III
- Yoga-Workshop - Sonnengruß „Surya Namaskar“ und Mondgruß „Chandra Namaskar“
- Meditation
- Workshops für mehr Lebensbalance - mehr Energie - mehr Lebensqualität
- Nordic Walking
- Paartanz Standard/Latein Grundkurs
- Italienisch leicht und locker für den Urlaub
- Quali-Vorbereitung für Deutsch, Englisch und Mathematik
- Schach für Einsteiger und Fortgeschrittene
- Verschiedene Koch- und Backkurse
- Einführung in die Acrylmalerei
- Basteln und Handarbeit für Kinder: Osterkerzen, Häkeln, Werken mit Holz
- Wir lernen stricken - für Erwachsene
- Haarnadeln erstellen für Festfrisuren, Dirndl oder Tracht
- Haare flechten/Flechtfrisuren
- Frisch in das Frühjahr starten mit einem Make-up
- Basiskurs Umgang mit dem PC für (Wieder-)Einsteiger
- Fit mit Microsoft Office für Zuhause und den Büroalltag

### Außenstelle Perasdorf

- **Medizinische Qi Gong**  
Meditations-, Konzentrations- und Bewegungsform  
Ideale Hilfe gegen Rücken- und Gelenkbeschwerden - Dozent/in: Kerstin Polzmacher
- **Yoga für Jeden**  
auch für Anfänger geeignet - Dozent/in: Michaela Baumeister
- **Selbstverteidigungskurs**  
für Männer, Frauen und Jugendliche ab 14 Jahren  
auch optimal für Stressabbau - Dozent/in: Self-Defence St. Englmar
- **Selbstsicherheitstraining für Kinder**  
Verschiedene Themen für diverse Altersgruppen  
Vorab findet ein Elterninformationsabend statt - Dozent/in: Carola Kowarsch

Diese und viele weitere Kurse  
sind für Sie ab Januar 2024 geplant.  
Für Ihre Anmeldung und weitere Informationen  
besuchen Sie uns unter [www.vhs-straubing-bogen.de](http://www.vhs-straubing-bogen.de).  
Das neue Kursprogramm ist ab 11.12.2023 online.

## 40-jähriges Dienstjubiläum in der Geschäftsstelle

Frau Christa Häusler konnte im September ihr 40-jähriges Dienstjubiläum bei der Verwaltungsgemeinschaft Schwarzach und somit im öffentlichen Dienst feiern.

Am 01.09.1983 startete Frau Häusler die Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten in der damals erst seit fünf Jahren bestehenden Verwaltungsgemeinschaft Schwarzach. Seit ihrem erfolgreich bestandenen Abschluss zum 31.08.1986 ist Frau Häusler in den verschiedenen Abteilungen im Rathaus beschäftigt. So startete sie in der Hauptverwaltung, Mitte der 90er kam sie ins Bauamt und wechselte nach ihrer Elternzeit in die Finanzverwaltung. Seit 2016 ist sie wieder in der Hauptverwaltung beschäftigt und für u.a. den Sitzungsdienst zuständig.

VG-Vorsitzender Waas und stellv. VG-Vorsitzender Edbauer sprachen Frau Häusler Christa für ihre geleisteten Dienste ihren Dank und große Anerkennung aus. Auch Geschäftsstellenleiter Ranker sprach seinen Dank für die vertrauensvolle Zusammenarbeit aus.



Bild (von links):  
Andreas Ranker, Christa Häusler, Georg Edbauer

## Besuch der „Kommunale 2023“

Die KOMMUNALE ist Deutschlands größte Messe für Kommunalbedarf und der etablierte Treffpunkt für Entscheidungsträger und Experten aus Städten und Gemeinden. Auch Angestellte der Verwaltungsgemeinschaft Schwarzach, Vertreter des Bauhofs und auch einige Gemeinderäte ließen es sich nicht nehmen und fuhr am 18.10.23 gemeinsam mit Vertreterinnen und Vertretern aus weiteren Landkreis-Gemeinden nach Nürnberg. Die Pro-

duktvielfalt ließ manchen Rathausbeschäftigten erstaunen: Lösungen für Zutrittskontrollen, Automatische Passausgabe, Dienstwagen, Hundekotbeutel, Drohnen bis hin zu Gesetzestexten. Insbesondere die Digitalisierung der Verwaltung mit verschiedenen Tools beeindruckte dabei die Teilnehmenden. Für die Verwaltungsgemeinschaft Schwarzach nahm man etliche Ideen von der Ausstellung mit, die es nun stetig umzusetzen gilt.



## Betriebsausflug der Verwaltungsgemeinschaft Schwarzach

Am Montag den 07.08.23 fand der Betriebsausflug der Verwaltungsgemeinschaft Schwarzach statt. Dabei besuchte eine Abordnung von insgesamt 58 Teilnehmern, gemischt aus Verwaltung, Bauhöfen, Kindertagesstätten und -krippen, Schulen sowie Mitglieder der Gemeinschaftsversammlung die Tropfsteinhöhle Schulerloch in Essing. Für das leibliche Wohl sorgte ein gemeinsames Mittagessen ehe es weiter nach Abensberg zum Weißbierbrauer Kuchlbauer

ging. Dort durfte man die Brauerei samt Verkostung näher kennenlernen. Personalratsvorsitzender Fabian Kilger ist erfreut über die zahlreiche Teilnahme am Betriebsausflug und bedankt sich bei allen Mitfahrern für die angenehmen Stunden.



## Neuigkeiten aus der Verwaltungsgemeinschaft Schwarzach



Bild (von links):  
Veronika Schwarz, Daniela Wittmann, Elias Dietl und Andreas Ranker

Elias Dietl aus Perasdorf begann am 1. September 2023 die Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten bei der VGem Schwarzach. Abwechselnd zu seiner schulischen Ausbildung in der Berufsschule und der Bayerischen Verwaltungsschule (BVS), wird er während seiner praktischen Ausbildung die verschiedenen Fachbereiche des Rathauses

kennenlernen. Als erste Praktikumsstelle unterstützte er bis Anfang November tatkräftig das Hauptamt. „Wir sind froh, dass die VG Schwarzach in der Lage ist, junge Menschen auszubilden und ihnen anschließend eine solide berufliche Perspektive bieten zu können“, so die Ausbildungsleiterin Veronika Schwarz. Wir wünschen Elias weiterhin viel Spaß bei seiner Ausbildung und freuen uns über das neue junge Teammitglied!

Am 1.10.2023 begann Frau Daniela Wittmann aus St. Englmar ihre Tätigkeit im Hauptamt der VGem Schwarzach. Die Verwaltungsfachangestellte betreut seitdem insbesondere das Feuerwehrwesen sowie den Fachbereich Öffentliche Sicherheit und Ordnung. Seit ihrer Ausbildung im Landratsamt Straubing-Bogen war sie bis 2022 in der Landkreisverwaltung Rattenberg tätig. Nach 1, 5 Jahren bei der Gemeindeverwaltung Rattenberg entschied sie sich, nach Schwarzach zu wechseln. „Mit Daniela Wittmann konnten wir eine kompetente Fachkraft gewinnen, welche das Team nicht nur fachlich, sondern auch menschlich bereichert“, so Geschäftsleiter Andreas Ranker.

# Gemeinde Mariaposching- Programm

## Lothamer Adventzauber 2023

Neuer Veranstaltungsort: Treff-• Posching

### Samstag, 2. Dezember

- |                     |   |
|---------------------|---|
| 17:00 Uhr           | Beginn<br>Eröffnung durch Bürgermeister Englmeier   |
| 18:00 –20:00<br>Uhr | Musikalische Unterhaltung durch<br>„de Zuagroasten“ |

### Sonntag, 3. Dezember

- |                    |                                 |
|--------------------|---------------------------------|
| 11:00 Uhr          | Beginn                          |
| 11:00–13:00<br>Uhr | Pferdekutschfahrt für Kinder    |
| 13:00 Uhr          | Auftritt der Schulkinder        |
| 14:00 Uhr          | Auftritt der Kindergartenkinder |
| 14:30 Uhr          | Auftritt des Kinderchors        |
| 15:00 Uhr          | Besuch des Nikolauses           |

Christbaumverkauf (Nordmantannen) aus eigener Plantage durch Fam. Haimerl am Sonntag von 9:00–16:00 Uhr.

Auf Ihren Besuch freut sich die Gemeinde Mariaposching mit ihren Vereinen und Einrichtungen (Kindergartens St. Valentin, Elternbeirat des Kindergarten St. Valentin, FFW Breitenhausen, Katholischer Frauenbund, Landjugend Mariaposching, Schützenverein Kimme und Korn, SpVgg Mariaposching) und den Fieranten.

# Gemeinde Niederwinkling - Programm

## Christkindlmarkt 2023

### ADVENTLICHES PROGRAMM

#### Samstag, 9. Dezember 2023

- 16:00 Uhr Vorabendgottesdienst in der Pfarrkirche Oberwinkling
- ca. 17:00 Uhr Offizielle Eröffnung des Christkindlmarktes durch das Winklinger Christkind und Öffnung des 2. Adventfensters im Bürgerhaus musikalisch umrahmt durch die "Blaskapelle Artmeier"

#### Sonntag, 10. Dezember 2023

- 11:00 Uhr Eröffnung Weihnachtsmarkt
- 12:00 Uhr Auftritt der Jugendband
- ab 13:00 Uhr Möglichkeit zur Pferdekutschenfahrt
- 13:30 Uhr Adventliche Stimmung mit Musik und Gesang der Grundschulkinder Niederwinkling-Mariaposching
- Besuch des Winklinger Christkinds mit seinen Engeln
- ab 14:00 Uhr Musikalische Stimmung mit dem Winklinger Musikverein

Auf Ihren Besuch freut sich die Gemeinde Niederwinkling mit ihren Vereinen und Einrichtungen (Bücherei, Dr. Loew soziale Dienstleistungen, Fischereiverein Niederwinkling, Freiwillige Feuerwehr Niederwinkling, Motorradclub Niederwinkling, Obst- und Gartenbauverein Niederwinkling, Wasserwacht Waltendorf) sowie die Fieranten.

# Markt Schwarzach - Programm

## Weihnachtsmarkt 2023

### Samstag, 16. Dezember 2023

16:00 Uhr	Vorabendgottesdienst
17:00 Uhr	Beginn des Marktes
18:00 Uhr	Begrüßung durch den Ersten Bürgermeister Georg Edbauer und unser Christkind mit seinen Engeln
18:30 Uhr	Musikalische Umrahmung durch Stefan Leidl und Freunde

### Sonntag, 17. Dezember 2023

11:00 Uhr	Beginn des Marktes
ab 13:00 Uhr	Musikalische Umrahmung durch Stefan Leidl und Freunde
14:00 Uhr	Auftritt der Kindertagesstätte St. Martin
15:00 Uhr	Besuch des Nikolauses
16:00 Uhr	Schwarzacher Adventssingen der KiS-Kultur in der Pfarrkirche St. Martin

Christbaumverkauf (Nordmantannen) aus eigener Plantage durch Fam. Haimerl auf dem Marktplatz.

Auf Ihren Besuch freut sich der Markt Schwarzach mit den Ortsvereinen (Krieger- und Soldatenverein, Landfrauen, Skiclub Schwarzach, Stammtisch d` Goßkepf, SV Schwarzach, Wasserwacht Schwarzach) sowie alle Fieranten

## Veranstungskalender

### Markt Schwarzach

Tag	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter	Veranstaltungsort
Freitag	01.12.2023	20:00 Uhr	Christbaumversteigerung	SV Schwarzach	Schlosscafé Muggenthaler
Samstag	02.12.2023	9:30 Uhr	Christbaumversteigerung	Schützenverein Tannen- grün - Weißenberg	Gasthaus Hartl, Weißenberg
Samstag	02.12.2023		Abendliche Stadtführung mit der Regensburger Stadtmaus, Einkehr bzw. Besuch des Christkindlmarkts	Bayerischer Waldverein	Regensburg
Samstag	03.12.2023	4:00 Uhr	Adventfeier	Arbeiterverein	Hofcafé Stahl
Dienstag	05.12.2023	19:00 Uhr	"Fit in den Winter" für Erwachsene	Skiclub Schwarzach	Turnhalle Mittelschule
Dienstag	05.12.2023		Nikolaus-Gehen	Wasserwacht Schwarzach	
Mittwoch	06.12.2023		Nikolaus-Gehen	Wasserwacht Schwarzach	
Donners- tag	07.12.2023	17:00 Uhr	"Fit in den Winter" für Kinder	Skiclub Schwarzach	Turnhalle Mittelschule
Dienstag	12.12.2023	19:00 Uhr	"Fit in den Winter" für Er- wachsene	Skiclub Schwarzach	Turnhalle Mittelschule
Donners- tag	14.12.2023	17:00 Uhr	"Fit in den Winter" für Kin- der	Skiclub Schwarzach	Turnhalle Mittelschule
Freitag	15.12.2023	19:00 Uhr	Bußgottesdienst vor Weih- nachten	Pfarrrei Schwarzach/ Perasdorf	Pfarrkirche Sankt Martin
Freitag	15.12.2023	19:30 Uhr	Weihnachtsfeier	Schützenverein Tannen- grün - Weißenberg	Gasthaus Hartl, Weißen- berg
Samstag - Sonntag	16.12.2023 - 17.12.2023		Weihnachtsmarkt Schwarzach	Markt Schwarzach	Marktplatz Schwarzach
Dienstag	19.12.2023	19:00 Uhr	"Fit in den Winter" für Er- wachsene	Skiclub Schwarzach	Turnhalle Mittelschule
Donners- tag	21.12.2023	17:00 Uhr	"Fit in den Winter" für Kin- der	Skiclub Schwarzach	Turnhalle Mittelschule
Freitag	22.12.2023	19:00 Uhr	Christbaumversteigerung	FFW Albertsried	Gasthaus Hartl, Weißen- berg
Sonntag	24.12.2023	13:30 - 15:30 Uhr	Warten aufs Christkind	Kolpingjugend	Pfarrheim Schwarzach
Dienstag	26.12.2023	19:00 Uhr	Strohbauschiessen	Schützengesellschaft von 1720 Schwarzach	Schlosscafé Muggenthaler
Samstag	30.12.2023	5:00 Uhr	Skitagesfahrt	Skiclub Schwarzach	Treffpunkt Parkplatz Mit- telschule
Samstag	30.12.2023		Fackelwanderung	Bayerischer Waldverein	Treffpunkt Grandsberg
Freitag	05.01.2024	19:30 Uhr	Packerlschießen	Schützenverein Tannen- grün - Weißenberg	Gasthaus Hartl, Weißen- berg
Samstag	06.01.2024		Kinderskikurs	Skiclub Schwarzach	
Samstag	06.01.2024	11:00 Uhr	Seniorenachmittag	Pfarrrei Schwarzach/ Perasdorf	Pfarrkirche Sankt Martin
Sonntag	07.01.2024		Kinderskikurs	Skiclub Schwarzach	

Tag	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter	Veranstaltungsort
Freitag	<b>12.01.2024</b>	19:30 Uhr	CSU Neujahrsempfang	CSU Schwarzach	Hotel Schwarzacher Hof
Samstag	<b>13.01.2024</b>		Kinderskikurs	Skiclub Schwarzach	
Freitag	<b>19.01.2024</b>	20:00 Uhr	Neujahrsempfang mit Neujahrskonzert	KiS—Kultur in Schwarzach	Sudhaus Schwarzach
Samstag	<b>20.01.2024</b>	5:00 Uhr	Skitagesfahrt	Skiclub Schwarzach	Treffpunkt Parkplatz Mittelschule
Samstag	<b>20.01.2024</b>	19:30 Uhr	Pfarrerball	Kolping	Gasthaus Edbauer
Samstag	<b>27.01.2024</b>	18:30 Uhr	Fackelwanderung	Skiclub Schwarzach	Treffpunkt Skiclubhütte Grandsberg
Samstag	<b>27.01.2024</b>	19:00 Uhr	Kleiner Gärtnerball	OGV Schwarzach	Gasthaus Heinerl, Niederwinkling
Donnerstag	<b>08.02.2024</b>	19:30 Uhr	Passauer Saudirndln—Kabarett mit Babsi Dorsch	KiS—Kultur in Schwarzach	Hotel Schwarzacher Hof
Samstag	<b>10.02.2024</b>		Kinderfasching	Kolpingjugend	
Samstag	<b>10.02.2024</b>	15:00 Uhr	Schlittengaudi mit Flutlichtbetrieb	Skiclub Schwarzach	Skiclubhütte Grandsberg
Sonntag	<b>11.02.2024</b>	19:00 Uhr	Faschingsgaudi	Bergfreunde Degenberg	Hofcafé Stahl, Allersdorf
Mittwoch	<b>14.02.2024</b>	7:00 Uhr	CSU Fahrt zum politischen Aschermittwoch	CSU Schwarzach	Treffpunkt Marktplatz Schwarzach
Samstag	<b>17.02.2024</b>	5:00 Uhr	Après-Skitagesfahrt	Skiclub Schwarzach	Treffpunkt Parkplatz Mittelschule
Sonntag - Donnerstag	<b>25.02. - 29.02.2024</b>	- 11:00 Uhr	5 Tages Skifahrt Südtirol	Skiclub Schwarzach	Treffpunkt Parkplatz Mittelschule
Freitag	<b>08.03.2024</b>	19:30 Uhr	KiS-Spitzenbrettl	KiS—Kultur in Schwarzach	Gasthaus Edbauer
Samstag - Sonntag	<b>09.03. - 10.03.2024</b>	- 5:00 Uhr	Zweitages-Skifahrt zum Hauser-Kaibling mit Jugendbetreuung	Skiclub Schwarzach	Treffpunkt Parkplatz Mittelschule
Samstag - Sonntag	<b>09.03. - 10.03.2024</b>	- 19:00 Uhr	Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen	FFW Schwarzach	Schlosscafé Muggenthaler
Freitag	<b>15.03.2024</b>	19:00 Uhr	Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen	OGV Schwarzach	Schlosscafé Muggenthaler
Samstag	<b>16.03.2024</b>	19:00 Uhr	Jahreshauptversammlung	FFW Albertsried	Gasthaus Hartl, Weißenberg

## Veranstaltungskalender

### Gemeinde Niederwinkling

Tag	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter	Veranstaltungsort
Freitag	<b>01.12.2023</b>	19:00 Uhr	Monatsversammlung	Löwenfanclub	Gasthaus Heinerl
Freitag	<b>01.12.2023</b>	19:30 Uhr	Christbaumversteigerung	Kleintierzuchtverein	Gasthaus Heinerl
Samstag	<b>02.12.2023</b>	8:00 Uhr	Fahrt zum Christkindlmarkt	Landfrauen	Treffpunkt Dorfplatz
Samstag	<b>02.12.2023</b>	12:30 Uhr	Weihnachtsfeier	VDK Oberwinkling	Gasthaus Heinerl
Samstag	<b>02.12.2023</b>	17:00 Uhr	Dorfweihnacht	FF Welchenberg	Welchenberg
Samstag	<b>02.12.2023</b>	19:30 Uhr	Christbaumversteigerung	FF Haid	Gasthaus Rauschendorfer
Sonntag	<b>03.12.2023</b>	16:00 Uhr	Adventskonzert mit anschl. Eröffnung des Adventsfensters im Pfarrheim	Pfarrei	Pfarrkirche Niederwinkling
Dienstag- Mittwoch	<b>05.12. - 06.12.2023</b>		Nikolausdienst	BRK	Niederwinkling
Dienstag - Mittwoch	<b>05.12. - 06.12.2023</b>		Nikolausdienst	KLJB Oberwinkling	Oberwinkling
Donnerstag	<b>07.12.2023</b>	19:30 Uhr	Weihnachtsfeier	Frauenclub	Gasthaus Heinerl
Freitag	<b>08.12.2023</b>	19:00 Uhr	Weihnachtsfeier	Fischereiverein Niederwinkling	Gasthaus Heinerl
Freitag	<b>08.12.2023</b>	19:30 Uhr	Christbaumversteigerung	Edelweißschützen Niederwinkling - Breitenhausen	Gasthaus Heinerl
Samstag	<b>09.12.2023</b>		Weihnachtsmarkt	Gemeinde Niederwinkling	Dorfplatz
Samstag	<b>09.12.2023</b>	17:00 Uhr	Eröffnung Adventsfenster	Gemeindebücherei St.	Dorfplatz
Sonntag	<b>10.12.2023</b>		Weihnachtsmarkt	Gemeinde Niederwinkling	Dorfplatz
Freitag	<b>15.12.2023</b>	17:30 Uhr	Eröffnung Adventsfenster	Gemeindebücherei St.	Bücherei
Freitag	<b>15.12.2023</b>	19:00 Uhr	Weihnachtsfeier	Gasthaus Heinerl	Gasthaus Heinerl
Samstag	<b>16.12.2023</b>	5:00 Uhr	2. Bundesliga Wettkampf	EC Welchenberg	Welchenberg
Samstag	<b>16.12.2023</b>	14:00 Uhr	Adventsfeier	Landfrauen	Gasthaus Heinerl
Samstag	<b>16.12.2023</b>	17:30 Uhr	Gottesdienst, anschl. Weihnachtsfeier	FC Niederwinkling	Pfarrkirche Niederwinkling, anschl. Gasthaus Heinerl
Samstag	<b>16.12.2023</b>	19:30 Uhr	Christbaumversteigerung	FF Waltendorf	Jugendheim Waltendorf
Freitag	<b>22.12.2023</b>	15:00 Uhr	Weihnachtskegeln	Grün Weiß Niederwinkling	Gasthaus Heinerl
Freitag	<b>22.12.2023</b>		Eröffnung des 4. Adventsfensters	Gemeindebücherei St. Wolfgang	Schulhaus
Dienstag	<b>26.12.2023</b>	19:30 Uhr	Christbaumversteigerung vereinsintern	EC Welchenberg	Gemeinschaftshaus Welchenberg
Freitag	<b>29.12.2023</b>	19:30 Uhr	Jahresabschlussschießen	Edelweißschützen Niederwinkling - Breitenhausen	Vereinsheim Hacker, Breitenhausen
Samstag	<b>30.12.2023</b>	19:00 Uhr	Christbaumversteigerung	Red White Winkling	Gasthaus Heinerl

Tag	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter	Veranstaltungsort
Freitag	<b>05.01.2024</b>	19:00 Uhr	Christbaumversteigerung	FC Niederwinkling	Gasthaus Heinerl
Samstag	<b>06.01.2024</b>	5:00 Uhr	2. Bundesliga Wettkampf	EC Welchenberg	Welchenberg
Samstag	<b>06.01.2024</b>	9:00 Uhr	Dreikönigsschwimmen	Wasserwacht Waltendorf	Donau Waltendorf
Samstag	<b>06.01.2024</b>	19:00 Uhr	Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen	FF Waltendorf	Jugendheim Waltendorf
Sonntag	<b>07.01.2024</b>	5:00 Uhr	2. Bundesliga Wettkampf	EC Welchenberg	Welchenberg
Samstag	<b>13.01.2024</b>	19:00 Uhr	Feuerwehrball	FF Niederwinkling	Gasthaus Heinerl
Freitag	<b>19.01.2024</b>	19:00 Uhr	Jahreshauptversammlung	Red White Winkling	Gasthaus Heinerl
Samstag	<b>20.01.2024</b>	19:00 Uhr	Kappenabend	Grün Weiß Niederwinkling	Gasthaus Heinerl
Freitag	<b>02.02.2024</b>	19:00 Uhr	Monatsversammlung	Löwenfanclub	Gasthaus Heinerl
Samstag	<b>03.02.2024</b>	19:00 Uhr	Sportlerball	FC Niederwinkling	Gasthaus Heinerl
Donners-	<b>08.02.2024</b>	19:30 Uhr	Weiberfasching	Frauenclub	Gasthaus Heinerl
Samstag	<b>10.02.2024</b>	18:00 Uhr	Landjugendball	KLJB Oberwinkling	Gasthaus Heinerl
Montag	<b>12.02.2024</b>	18:30 Uhr	Faschingsschießen mit Ro-	EC Welchenberg	Eisstockbahn Welchenberg
Freitag	<b>16.02.2024</b>	19:00 Uhr	Stammtisch	Red White Winkling	Gasthaus Heinerl
Samstag	<b>17.02.2024</b>	19:30 Uhr	Jahreshauptversammlung	FF Haid	Gasthaus Koller, Aschenau
Samstag	<b>24.02.2024</b>	18:30 Uhr	Jahreshauptversammlung	FF Welchenberg	Gemeinschaftshaus Welchenberg
Freitag	<b>01.03.2024</b>	19:00 Uhr	Monatsversammlung	Löwenfanclub	Gasthaus Heinerl
Samstag	<b>09.03.2024</b>	14:00 Uhr	Palmbüschelbinden	Landfrauen	Pfarrheim
Samstag	<b>09.03.2024</b>	19:30 Uhr	Jahreshauptversammlung	FF Haid	Gasthaus Koller, Aschenau
Samstag	<b>09.03.2024</b>	18:00 Uhr	50 Jahre Kleintierzuchtverein Niederwinkling und Umgebung - Jubiläumsabend	Kleintierzuchtverein	Gasthaus Heinerl
Sonntag	<b>10.03.2024</b>	14:00 Uhr	Jahreshauptversammlung	KuSK Waltendorf	Gerätehaus Waltendorf
Freitag	<b>15.03.2024</b>	19:00 Uhr	Stammtisch	Red White Winkling	Gasthaus Heinerl
Samstag	<b>16.03.2024</b>	17:30 Uhr	Verkauf Palmbüscherl	Landfrauen	Pfarrkirche Niederwinkling
Samstag	<b>16.03.2024</b>	19:00 Uhr	Starkbierfest Freie Wähler	Freie Wähler Niederwin-	Gasthaus Heinerl
Montag	<b>18.03.2024</b>	19:00 Uhr	KINI Jahreshauptversamm- lung	KINI Theater	Dorf- und Begegnungs- zentrum
Samstag	<b>23.03.2024</b>	19:00 Uhr	Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen	EC Welchenberg	Gemeinschaftshaus Welchenberg
Freitag	<b>29.03.2024</b>	16:00 Uhr	Fischessen	FF Welchenberg	Gerätehaus FF Welchenberg

## Veranstungskalender

### Gemeinde Mariaposching

Tag	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter	Veranstaltungsort
Freitag	01.12.2023	19:00 Uhr	Stammtisch	Stammtisch Mariaposching	Gasthaus zum Capo, Hundldorf
Samstag	02.12.2023		Weihnachtsmarkt	Gemeinde Mariaposching	Treff-● Posching
Sonntag	03.12.2023		Weihnachtsmarkt	Gemeinde Mariaposching	Treff-● Posching
Mittwoch	06.12.2023	14:00 Uhr	Stammtisch	Landfrauen und Frauenbund	Gasthaus zum Capo, Hundldorf
Freitag	08.12.2023	18:00 Uhr	Weihnachtsfeier	Frauenbund Mariaposching	Pfarrheim
Freitag	08.12.2023	19:30 Uhr	Christbaumversteigerung	Edelweißschützen Niederwinkling/ Breitenhausen	Gasthaus Heinerl, Niederwinkling
Freitag	08.12.2023	19:30 Uhr	Schießabend	Schützenverein Kimme und Korn	Treff-● Posching
Samstag	09.12.2023	19:00 Uhr	Christbaumversteigerung	SpVgg Mariaposching	Treff-● Posching
Sonntag	10.12.2023	13:30 Uhr	Seniorenachmittag	Gemeinde Mariaposching	Pfarrheim
Donnerstag	14.12.2023	13:30 Uhr	Weihnachtsfeier	Landfrauen Mariaposching	Pfarrheim
Freitag	15.12.2023	19:00 Uhr	Weihnachtsfeier	Stammtisch Mariaposching	Gasthaus zum Capo, Hundldorf
Samstag	16.12.2023	19:00 Uhr	Christbaumversteigerung	FF Breitenhausen	Gasthaus Rauschendorfer, Breitenhausen
Donnerstag	21.12.2023	18:30 Uhr	Weihnachtsfeier	Gemeinde Mariaposching	Gemeindetreff
Freitag	29.12.2023	19:30 Uhr	Jahres- bzw. Hutschießen	Edelweißschützen Niederwinkling/ Breitenhausen	Vereinsheim Hacker, Breitenhausen
Mittwoch	03.01.2024	14:00 Uhr	Stammtisch	Landfrauen und Frauenbund	Gasthaus zum Capo, Hundldorf
Freitag	05.01.2024	19:00 Uhr	Stammtisch	Stammtisch Mariaposching	Gasthaus zum Capo, Hundldorf
Freitag	05.01.2024	19:30 Uhr	Jahreshauptversammlung	FF Mariaposching	Treff-● Posching
Samstag	06.01.2024	16:00 Uhr	Weihnachtskonzert mit Kirchenchor und Kinderchor	Pfarrei Mariaposching	Pfarrkirche
Sonntag	07.01.2024		Neujahrsempfang	Pfarrei Mariaposching	Pfarrkirche, anschl. Pfarrheim
Freitag	12.01.2024	19:30 Uhr	Schießabend	Schützenverein Kimme und Korn	Treff-● Posching
Donnerstag	18.01.2024	14:00 Uhr	Seniorentreff	Gemeinde Mariaposching	Treff-● Posching
Samstag	20.01.2024	19:00 Uhr	Faschingsgaudi	FF Mariaposching	Treff-● Posching
Freitag	02.02.2024	19:00 Uhr	Stammtisch	Stammtisch Mariaposching	Gasthaus zum Capo, Hundldorf
Samstag	03.02.2024	19:30 Uhr	Kappenabend	SpVgg Mariaposching	Schöferhof Eventlocation

Tag	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter	Veranstaltungsort
Sonntag	<b>04.02.2024</b>	13:30 Uhr	Jahreshauptversammlung	FF Breitenhausen	Gasthaus Rauschendorfer, Breitenhausen
Mittwoch	<b>07.02.2024</b>	14:00 Uhr	Stammtisch	Landfrauen und Frauenbund	Gasthaus zum Capo, Hundldorf
Donnerstag	<b>08.02.2024</b>	14:00 Uhr	Seniorentreff	Gemeinde Mariaposching	Treff-● Posching
Freitag	<b>09.02.2024</b>	19:30 Uhr	Schießabend	Schützenverein Kimme und Korn	Treff-● Posching
Sonntag	<b>11.02.2024</b>	13:00 Uhr	Faschingsgaudi	FF Breitenhausen	Feuerwehrgerätehaus Breitenhausen
Montag	<b>12.02.2024</b>	19:00 Uhr	Rosenmontagsgaudi	Gemeinde Mariaposching	Treff-● Posching
Mittwoch	<b>14.02.2024</b>	18:00 Uhr	Fischessen	Freie Wähler Ortsverband	Treff-● Posching
Dienstag	<b>27.02.2024</b>	19:00 Uhr	Gottesdienst, anschl. Jahreshauptversammlung	Frauenbund Mariaposching	Pfarrkirche, anschl. Pfarrheim
Freitag	<b>01.03.2024</b>	19:00 Uhr	Stammtisch	Stammtisch Mariaposching	Gasthaus zum Capo, Hundldorf
Mittwoch	<b>06.03.2024</b>	14:00 Uhr	Stammtisch	Landfrauen und Frauenbund	Gasthaus zum Capo, Hundldorf
Freitag	<b>08.03.2024</b>	19:30 Uhr	Schießabend	Schützenverein Kimme und Korn	Treff-● Posching
Montag	<b>11.03.2024</b>	19:00 Uhr	Palmbuschenbinden	Frauenbund Mariaposching	Pfarrheim
Donnerstag	<b>14.03.2024</b>	14:00 Uhr	Seniorentreff	Gemeinde Mariaposching	Treff-● Posching
Sonntag	<b>24.03.2024</b>	nach Gottesdienst	Fastenessen	Landjugend Mariaposching	Pfarrheim
Freitag	<b>29.03.2024</b>	19:30 Uhr	Osterschießen	Edelweißschützen Niederwinkling/ Breitenhausen	Vereinsheim Hacker, Breitenhausen

## Veranstaltungskalender

Gemeinde Perasdorf

**Anstehende Veranstaltungen werden rechtzeitig in der Perasdorf-App sowie der Digitalen Amtstafel am Dorfplatz bekanntgegeben.**

Änderungen bei Veranstaltungen bleiben vorbehalten!

WIR WÜNSCHEN ALLEN  
BÜRGERINNEN UND  
BÜRGERN EIN SCHÖNES  
WEIHNACHTSFEST SOWIE  
EINEN GUTEN START IN  
DAS NEUE JAHR!

*Ihre  
Verwaltungsgemeinschaft  
Schwarzach*



In Andenken

# NACHRUUF

Die **Marktgemeinde Schwarzach** und die **Gemeinde Perasdorf**  
nehmen in Trauer Abschied von

## H. H. Pfarrer Alfons Dirscherl

Die Gemeinden Schwarzach und Perasdorf  
haben mit tiefer Trauer den plötzlichen und völlig unerwarteten Tod  
von Pfarrer Alfons Dirscherl aufgenommen.

H. H. Pfarrer Dirscherl war von September 2011 bis zu seinem Tod  
für die Pfarreiengemeinschaft Schwarzach und Perasdorf  
als Seelsorger tätig.

In seinem seelsorgerischen Wirken war er höchstgeschätzt.

Durch seinen unermüdlichen Einsatz, seine Freundlichkeit und Offenheit,  
die er den Bürgerinnen und Bürgern der beiden Gemeinden schenkte,  
wird er stets in guter Erinnerung bleiben.

Für sein verdienstvolles Werk sind die Gemeinden Schwarzach und Perasdorf zu größter  
Anerkennung und Wertschätzung verpflichtet.

Schwarzach, Oktober 2023

**Georg Edbauer**  
1. Bürgermeister  
Markt Schwarzach  
mit Marktgemeinderat



**Thomas Schuster**  
1. Bürgermeister  
Gemeinde Perasdorf  
mit Gemeinderat



## Verwaltungsgemeinschaft Schwarzach

**Herausgeber:**

Verwaltungsgemeinschaft Schwarzach  
Marktplatz 1  
94374 Schwarzach

Tel.: 09962 9402 0

Fax: 09962 9402 40

Email: [info@vgem-schwarzach.de](mailto:info@vgem-schwarzach.de)

**Druck:**

Druckerei Wenninger, Schwarzach

**Auflage:**

3.200 Stück

**Verteilung:**

Kostenlose Direktverteilung an alle Haushalte der  
Mitgliedsgemeinden Schwarzach, Niederwinkling,  
Mariaposching und Perasdorf

